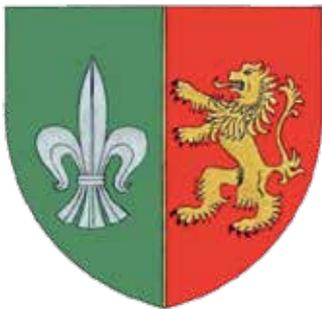


DROSS AKTUELL



Droßer Gemeindezeitung

Juli 2021 – Ausgabe 1/2021 Nr. 54

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
Info.Post Entgelt bezahlt



Foto: DI Andreas Neuwirth

Das neue Feuerwehrhaus wurde fertiggestellt

Die Übernahme durch die Feuerwehr erfolgte Anfang Juli 2021.

Die feierliche Eröffnung mit **LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf**
und Landesfeuerwehrkommandant **Dietmar Fahrafellner, MSc**

findet **am 22. August 2021 um 09:30 Uhr** statt.

Festmesse und Segnung mit Bischof Dr. Alois Schwarz.



Inhaltsverzeichnis

- 3 **Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth**
Leitartikel: Ein Ende der Bedrohung?, Bauvorhaben, Droß wird Blackout-sicher
- 9 **Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner**
Rechnungsabschluss 2020, Vereinsförderung 2021, Kremstal-Tal der Schmetterlinge
- 12 **GGR Erhard Lintner**
Ausschuss Wasserversorgung und öffentliche Gebäude
- 13 **GGR Eleonore Reithner**
Ausschuss Generationen
- 15 **Schulische Nachmittagsbetreuung**
- 17 **Volksschule Droß, SNABE**
- 25 **NÖ Landeskindergarten**
- 28 **Freiwillige Feuerwehr Droß**
- 29 **Verschönerungsverein Droß**
- 30 **KSN Hütte Droß**
- 31 **SV Droß / SV Droß Junior Kickers**
- 36 **Volleyballclub Droß**
- 38 **Landjugend Droß**
- 39 **Fotoreportagen**
Eröffnung 4. Kindergartengruppe, Neues Feuerwehrhaus fertiggestellt
- 43 **Amtliche Mitteilungen**
- 47 **spusu - NÖ-Gemeindechallenge**
- 48 **NEWS Gemeindeverband Krems**
- 49 **Abfallstatistik 2018-2020**
- 56 **Veranstaltungskalender / Heurigenbetriebe**
- 57 **Totengedenken**
- 58 **Die Gemeinde Droß gratuliert ihren Jubilaren**



Impressum: Gemeindezeitung der Gemeinde Droß
Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Droß, 3552 Droß, Schlosstr. 250;
Tel. 02719/8700 Fax: -4, e-mail: gemeinde@dross.gv.at,
[Homepage: www.dross.gv.at](http://www.dross.gv.at);
Redaktion: Bürgermeister WHR Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

Liebe Droßerinnen und Droßer!



Ein Ende der Bedrohung?

Nach den langen massiven Einschränkungen im öffentlichen und im privaten Bereich scheint schrittweise endlich wieder die gewohnte Normalität einzukehren. Der dritte und hoffentlich letzte Lockdown dauerte fast ein halbes Jahr, nämlich von Ende Dezember 2020 bis zum Mai 2021. Doch es funktioniert nur sehr langsam, denn unsere Bevölkerung ist aufgrund der bisher verordneten Maßnahmen vorsichtiger geworden. Und das ist auch sehr gut so, denn Vorsicht ist immer noch das beste Mittel gegen eine mögliche Ansteckung. Wir in Droß haben seit dem 18. Mai und somit bereits seit über acht Wochen keinen einzigen bekannten Fall einer diesbezüglichen Erkrankung.

Ich darf Sie daher bitten, ihren Urlaub im Inland zu verbringen, denn damit stärken Sie nicht nur unsere ohnedies schwer in Mitleidenschaft gezogene Wirtschaft, sondern vermeiden dabei auch das Risiko, das Virus in unser Land einzuschleppen. Denn ein vierter Lockdown wäre für uns alle eine sehr große Katastrophe in jeder Hinsicht.

Bauvorhaben

Eröffnung Zubau 4. Kindergartengruppe

Der 1991 neu errichtete Landeskindergarten musste 2009 aufgrund des regen Zuzuges von Jungfamilien, in die neu entstandenen Schlossparksiedlung, um eine dritte Kindergartengruppe erweitert werden. Dabei wurde das gesamte Gebäude um insgesamt ca.

€ 600.000,- generalsaniert und das Dachgeschoss ausgebaut.

2011 erwarb die Gemeinde ein ca. 720 m² große Nachbargrundstück. In direkter Zusammenarbeit mit der Gartenbauschule Langenlois wurde der Außenbereich funktionell erweitert und aufgrund des nunmehrigen Flächenzuwachses eine bauliche Erweiterungsmöglichkeit geschaffen.

2018 bestand aufgrund der regen Bautätigkeit in der Schlossparksiedlung abermals dringender Bedarf an zusätzlichen Betreuungsplätzen. Architekt DI Christian Galli wurde mit der Planung beauftragt und startete im März 2020, in sehr unsicheren Zeiten am Beginn der Corona-Pandemie mit den Bauarbeiten. Dass die seinerzeitige Entscheidung des Gemeinderates absolut richtig war, ist aus heutiger Sicht sehr gut nachvollziehbar. Die veranschlagten Kosten von € 938.000,- wurden in Form eines Darlehens auf eine Laufdauer von 25 Jahren, bzw. einem Zuschuss von € 106.000,- aus dem kommunalen Investitionsprogramm 2020, finanziert. Die Marktgemeinde Stratzing ist an sämtlichen Kosten, basierend auf ihrer an der Betreuung teilnehmenden Kinderanzahl, derzeit zu ca. 40% beteiligt.

Der nordseitige Zubau wurde kellergeschossig in Massivbauweise und im Erdgeschoss als optisch sehr leicht wirkende Holzkonstruktion ausgeführt. Die Fußbodenheizung wurde in beiden Geschossen an die bereits bestehende Pellets-Anlage angeschlossen und entspricht somit allgemein gültigen klimatechnischen Voraussetzungen. Bei der funktionellen Umgestaltung des Bestandes wurde der Eingangsbereich optimiert und ein großzügiger Essensbereich für die Kinder geschaffen. Das gesamte Gebäude wurde behindertengerecht adaptiert und an künftige Anforderungen angepasst. Im Wesentlichen kamen Firmen aus der Umgebung zum Einsatz wodurch die Wertschöpfung in der Region blieb.



Landesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister
Am 25. März 2021 wurde der Zubau planmäßig und offiziell seiner Bestimmung übergeben. Coronabedingt durften weder die Kinder, noch deren Eltern am Festakt teilnehmen. Die Festansprache erfolgte durch unsere Bildungslandesrätin Mag. Christiane Teschl und die anschließende Segnung durch Pfarrer Dr. Paul Sordyl.



Eröffnung in sehr kleinem Kreis

Neues Feuerwehrhaus fertiggestellt

Als wir im Mai 2020 mit dem Neubau des Feuerwehrhauses begonnen hatten, war die Angst vor dem Corona-Virus allgegenwärtig. Die Frage, ob wir es schaffen werden, dass alle Firmen fristgerecht mit ihren Arbeiten beginnen können, war ein Jahr lang unser ständiger Begleiter. Die Entscheidung dazu hat sich als richtig erwiesen, denn die inoffizielle Übergabe des Bauwerkes an unsere Feuerwehr erfolgte am 2. Juli 2021.

Das Bauwerk fügt sich aufgrund der gestaffelten Baukörperstruktur optimal in die Nachbarbebauung ein und erweitert das bestehende Ortszentrum um einen großzügigen Vorplatz. Die funktionelle Trennung zum an-

grenzenden Volksschulgebäude erfolgt durch eine in der Höhe gestaffelte Stützmauer, an die beiderseits Parkplätze anschließen. Somit wurde auch diese bisherige Gefahrenquelle für unsere Volksschulkinder erfolgreich beseitigt.

Die extern zugänglichen Kühlräume für Fleisch und Getränke können bei künftigen Festen selbstverständlich von allen Veranstaltern mitgenutzt werden. Das im hinteren Bereich angrenzende Gartengrundstück wurde erworben und in Abstimmung mit den angrenzenden Nachbarn mittels einer Stützmauer zu einer ebenen Fläche umgestaltet. Somit konnte der Schulhof auf eine nutzbare Größe erweitert werden.

Die am Flachdach der Fahrzeughalle befindliche Fotovoltaik-Anlage mit Pufferspeicher und einer Leistung von ca. 10 KW versorgt bereits das Gemeindeamt und bildet einen wesentlichen Bestandteil der Blackout-Vorsorge.

Das Raumkonzept wurde in Abstimmung mit dem NÖ Landesfeuerwehrverband erstellt und entspricht somit sämtlichen Anforderungen für die nächsten Jahrzehnte. Droß verfügt somit demnächst über eines der modernsten Feuerwehrgebäude Österreichs.

Die Finanzierung der dafür erforderlichen ca. € 1,730.000,- erfolgt zu einem Drittel durch das Land NÖ und zu einem Drittel durch eine langfristige Kreditfinanzierung der Gemeinde Droß. Das für die Feuerwehr üblicherweise verbleibende Drittel wurde mangels vorhandener Reserven durch die Auflösung eines Rücklagesparbuches der Gemeinde finanziert.

Die Freiwillige Feuerwehr ist ein wesentlicher Bestandteil eines intakten Dorflebens und der Garant dafür, dass jedem Bewohner im Brandfall bestmöglich geholfen wird. Unsere sehr aktive Jugendfeuerwehr stellt dabei sicher, dass immer ausreichend Nachwuchs für den aktiven Stand ausgebildet wird.



Knapp vor der Fertigstellung

Die feierliche Eröffnung findet am 22. August 2021 statt.

Um 09:30 Uhr starten wir mit einer Feldmesse, zelebriert von seiner Exzellenz Bischof Dr. Alois Schwarz, musikalisch unterstützt vom Rhythmischen Chor Immanuel. Um ca. 10:15 marschieren die New Orleans Dixieband unter der Leitung von Prof. Wolfgang Friedrich ein und übernimmt ab diesem Zeitpunkt die musikalische Gestaltung des Festes. Danach begrüße ich die Ehrengäste und stelle das Projekt vor. Ab ca. 10:30 werden Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrfehlner und **LH Stv. Dr. Stephan Pernkopf** die Festansprachen halten und Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vornehmen.

Als weitere Ehrengäste haben bereits unser neuer Bezirkshauptmann WHR Mag. Günter Stöger, Architekt Dipl.-Ing. Christian Galli, Bezirksfeuerwehrkommandant Martin Boyer, die Vertreter des Abschnittskommandos, der Stv. Militärkommandant von NÖ Oberst Michael Lippert und einige Bürgermeister zugesagt.

Um ca. 11:15 Uhr schließt der offizielle Festakt mit einer Segnung und danach beginnt das gemütliche Beisammensein mit Grillhendl, Bratwürstel, Bier, alkoholfreien Getränken und Wein von Winzer Andreas Lintner. Kleingruppen werden nach vorheriger Anmeldung durch das Bauwerk geführt. Die Konsumation der Speisen kann ausschließlich am Festplatz erfolgen und ist nicht zum Mitnehmen vorgesehen.

Ich freue mich sehr darüber, Sie endlich wieder bei einer geselligen Veranstaltung im Rahmen unserer Dorfgemeinschaft begrüßen zu dürfen. Dass behördlich vorgegebene Voraussetzungen einzuhalten sind und auch überprüft werden, ist selbstverständlich.

Mannschaftsraum für den Beachvolleyballverein

Der Beachvolleyballverein liegt mir als Bürgermeister sehr am Herzen, da er aus vielen Droßer Jungfamilien besteht und aufgrund der engagierten Jugendförderung extrem wertvoll für unsere Gemeinde ist. Er umfasst derzeit 80 Mitglieder, wobei davon 26 Jugendliche bzw. Kinder (6-14 Jahre) sind. Der Verein würde eigenständig die Pflege und Reinigung übernehmen, was für mich sehr wichtig ist, da ich kein eigenes Personal dafür abstellen kann. Aus langjähriger Erfahrung gab es noch nie Probleme hinsichtlich der befürchteten Lärmbelästigung.

Der Mannschaftsraum soll selbstverständlich auch kein Gasthaus werden, sondern im Wesentlichen zum Einstellen des umfangreichen Equipments und einmal im Jahr zur Ausschank beim Sommerfest dienen.



UNSERE LEISTUNGEN:
STRASSENBAU – LEITUNGSBAU –
BETONBAU – ELEKTROTECHNIK –
KABELTECHNIK

STRABAG AG
3532 Rastendorf 206
Tel. 02826 211 02, rastendorf@strabag.com

Derzeit lagert alles in privaten Garagen und sollte dringend geordnet untergebracht werden

Die vier Container mit einem Ausmaß von 9,58 m mal 6,05 m, die Teil einer behelfsmäßigen vierten Kindergartengruppe waren, befinden sich im Eigentum der Gemeinde und stehen ab sofort zur Verfügung. Wir haben das Projekt mit Architekt DI Christian Galli aus Krems erstellt und aufgrund der geplanten Verkleidung mit einer Lärchenholverschalung eine sehr naturnahe Lösung gefunden, die auch nicht wie von manchen befürchtet die Liegewiese verkleinert. Die Architektenplanung und die Erstellung der Einreichunterlagen erfolgte dankenswerter Weise kostenlos.

In Abstimmung mit unserem Bezirksförster Ing. Martin Koppensteiner wurde im Zuge eines Lokalausweises festgestellt, dass es sich im betroffenen Bereich um keinen Forst handelt, da die Fläche dafür zu klein wäre. Auch er steht dem vorgestellten Projekt sehr positiv gegenüber.

Eine allgemeine Nutzung für die gesamte Bevölkerung wäre völlig undenkbar, da wir erfahrungsgemäß dann wirklich mit einer permanenten Lärmbelästigung durch diverse Jugendliche bis in die späten Nachstunden rechnen müssten. Eine Zugangskontrolle und eigenes Reinigungspersonal ist ebenso wenig finanzierbar.



geplanter Standort des Mannschaftscontainers

Bisher erfolgte Maßnahmen:

Die vom 21. Dezember 2020 bis 5. Jänner 2021 durchgeführte Anrainerverständigung im Zuge des eingereichten Bauverfahrens führte Anfang Jänner 2021 zu insgesamt drei Einsprüchen. Ich habe daher am 21. Jänner 2021 mit der Baurechtsabteilung des Landes NÖ (RU1) Kontakt aufgenommen und um Beratung ersucht.

Im Zuge der genauen Überprüfung der Flächenwidmung wurde festgestellt, dass sich der südseitige Teil des bestehenden Beachvolleyballplatzes, welcher 2002 errichtet wurde, teilweise nicht auf der dafür vorgesehenen Sportwidmung (GSPO), sondern auf Grünland-Land- und Forstwirtschaft (GLF) befindet. Somit besteht absoluter Handlungsbedarf, die derzeit als Forst ausgewiesene Dreiecksfläche als GSPO umzuwidmen

Unser zuständiger Raumplaner Dipl.-Ing. Karl Heinz Porsch wurde mit der Durchführung eines Screenings hinsichtlich Forstrecht, Naturschutz und Artenschutz beauftragt. Ein für unser Projekt positives Ergebnis liegt bereits vor. Derzeit erfolgt eine 6-wöchige Auflage zur Stellungnahme an das Land NÖ (Abt. BD1 und RU7). Danach kann der Gemeinderat die Umwidmung beschließen. Ist der Bescheid in Rechtskraft erwachsen, kann erneut mit dem Einreichverfahren für das Bauvorhaben begonnen werden.

Droß wird Blackout-sicher

Am 8. Jänner 2021 wäre es infolge eines Frequenzabfalles im europäischen Stromnetz beinahe zu einem großflächigen Blackout gekommen. Ausgelöst durch eine Netzüberlastung in einem kroatischen Umspannwerk, kam es zu europaweiten Auswirkungen. Zur Stabilisierung mussten international diverse Großverbraucher abgeschaltet werden. Schuld war somit nicht die Energiewende, sondern die im Interesse des freien Stromhandels zentralisierte Netzstruktur.

Von einer Blackout-Situation innerhalb der Gemeinde spricht man, wenn nach einem kurzfristig eingetretenen Stromausfall die Wahrscheinlichkeit naheliegt, dass dieser Umstand auch über Nacht andauern wird. Ab diesem Zeitpunkt ist von einer massiven Beunruhigung der Bevölkerung auszugehen. Spätestens zu diesem Zeitpunkt muss Klarheit über die weitere Vorgangsweise bestehen und diese entsprechend kommuniziert werden. Die Devise lautet ab sofort Deeskalation, bevor sich Panik breitmachen kann.

An erster Stelle stehen dabei die Forderungen, die Funktionstüchtigkeit der Trinkwasserversorgung und der Toiletanlagen zu gewährleisten. Gewohnte Konsumgüter, denen sonst keine besondere Bedeutung beigemessen, im Blackout-Fall jedoch durch eine auf Notstromversorgung umzuschaltende Ersatzmaßnahme, vorrangig sichergestellt werden muss.

Dabei müssen Aggregate, die mit hochwertigem Diesel betrieben werden, sowohl beim Wasserwerk, als auch bei der Kläranlage umgehend zur Verfügung stehen.

Ab diesem Zeitpunkt koordiniert ein schon vorher eingerichteter Krisenstab unter der Leitung des Bürgermeisters und des Feuerwehrkommandanten sämtliche weiteren Schritte. Das neu errichtete Feuerwehrhaus mit seiner perfekten Infrastruktur wird zur Kommandozentrale und muss ebenso wie das Gemeindehaus, notstromversorgt werden. Um den Kontakt zur Außenwelt zumindest im Notbetrieb aufrecht zu erhalten, bedarf es einer Satelliten-Internetverbindung. Notschlafstellen in der Volksschule sind dabei ebenso zu berücksichtigen. In der auf der anderen Straßenseite gelegenen, alten Feuerwehrremise, wird eine stationäre Notstromanlage eingerichtet, die alle drei öffentlichen Gebäude, zentral versorgt. Die dafür erforderlichen technischen Voraussetzungen, wurden bereits bei der Errichtung des neuen Feuerwehrhauses baulich vorgesehen. Der erforderliche Treibstoff, ein

ca. 10 Jahre lagerfähiger Diesel, soll in einer eigenen Tankstelle im Bauhofgebäude, in ausreichender Menge gelagert werden. Sämtliche Notstromaggregate müssen 2-3 x jährlich betrieben werden um die Funktionstüchtigkeit zu erhalten und im Ernstfall sofort zur Verfügung zu stehen. Dies kann im Rahmen einer Feuerwehrübung erfolgen.



Energiemonitoring unserer öffentlichen Gebäude

Derzeitige Situation in Droß

Ich beschäftige mich schon lange mit diesem sehr wichtigen, dennoch allgemein völlig unterschätzten Thema und habe daher vor einem halben Jahr eine Kooperation mit dem Geschäftsführer der Energieberaterfirma **Er-evo GmbH** Rainer Pfeiffer aus Karlstein geschlossen. Dieses sehr innovative Unternehmen hat inzwischen international Beachtung erlangt, denn mit ihrem speziell entwickelten Monitoring-Programm ermöglichen sie Verbraucherspitzen einzelner Gebäude im Sekundentakt in allen drei Phasen zu messen und sowohl grafisch als auch tabellarisch am Computer abzubilden. Diese über einen längeren Zeitraum aufzuzeichnenden Daten bilden eine sehr übersichtliche Grundlage für die Dimensionierung der anzuschaffenden Notstromaggregate. Die Droßer Messdaten werden bereits aufgezeichnet, über das Internet in die Zentrale nach Karlstein weitergeleitet und dort permanent analysiert.

Kosten der Notstromversorgung

In der Gemeinde Droß sind in Summe ca. **€ 100.000,-** inkl. MWSt. aufzuwenden um eine sichere Blackout-Vorsorge zu gewährleisten. Es ist davon auszugehen, dass sich der Markt

für Notstromaggregate infolge neuer Anbieter bis zum Jahresende 2021 wieder entspannt und auf das ursprüngliche Niveau einpendelt. Es besteht allerdings auch die Möglichkeit, gebrauchte ältere Notstromaggregate zu erwerben, bei denen es zwar keine Gewährleistung mehr gibt, die jedoch aufgrund der robusteren Bauart und der fehlenden Elektronik lange Zeit problemlos funktionieren. Die maschinelle und bauliche Umsetzung ist schrittweise, je nach Priorität, vorgesehen. Die von mir vorgeschlagene Vorgangsweise fand die Zustimmung in der Gemeinderatsitzung vom 4. März 2021 und wurde somit einstimmig beschlossen.

Private Haushalte

Die Versorgung der privaten Wohngebäude mit geeigneten Notstromaggregaten ist aus derzeitiger Sicht sowohl eigenständig zu organisieren und auch zu finanzieren. Eine Förderung des Bundes oder des Landes NÖ gibt es derzeit (noch) keine. Die Gemeinde Droß wird ein Informationsblatt erstellen, in dem die einzelnen Schritte bis zur erfolgreichen Inbetriebnahme erklärt werden. Wir werden auch darüber beraten, wie man gemeinsam Inzellösungen für mehrere Haushalte einrichten kann.

Geschätzte Droßerinnen und Droßer, wie Sie meinen Zeilen entnehmen können, haben wir diese schwierige Zeit genutzt um intensiv für unsere Gemeinde zu arbeiten. Die Ergebnisse sind sehr zufriedenstellend und geben uns viel Hoffnung für die Zeit, die nun vor uns liegt. Zunächst freue ich mich auf unser erstes Treffen bei der offiziellen Eröffnung unseres neuen Feuerwehrhauses und verabschiede mich in einen wunderschönen Sommer in Österreich. Bleiben Sie vor Allem gesund, Glück Auf und Gottes Segen,

Ihr Bürgermeister

Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

Parkplatz vor dem Gemeindeamt, 28. April

**Wenn es irgendwann zu fad wird,
dann sieht es so aus.....**



Spende an Martin Lintner



Die Fa. Gnant überreichte unserem schwer vom Schicksal getroffenen Gemeindearbeiter **Martin Lintner** eine Geldspende in der Höhe von **€ 1.000,-**

Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner

Rechnungsabschluss 2020

In der Gemeinderatssitzung vom 4. März 2021 wurde der **Rechnungsabschluss 2020** behandelt und **einstimmig beschlossen**.

Im Jahr 2010 wurden Investitionen in der Höhe von rd. € 1.397.000,- getätigt, die sich auf folgende Projekte aufteilen:

- € 851.000,- für die Errichtung des Neubaus des Feuerwehrhauses
- € 459.000,- für die Erweiterung des Kindergartens
- € 16.000,- für die Verbesserung von Güterwegen
- € 64.000,- für die Erweiterung der Wasserversorgung
- € 7.000,- für die Erweiterung der Abwasserbeseitigung

Der Stand der Rücklage hat sich von rd. € 1.024.000,- am Jahresanfang auf rd. € 815.000,- am Jahresende verringert.

Der Darlehensstand hat sich von rd. € 2.035.000,- am Jahresanfang auf rd. € 2.857.000,- am Jahresende erhöht. Der Großteil der Schulden basiert auf Investitionen in die Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung. Diese Schulden werden mit den laufenden Gebühreneinnahmen abbezahlt.

Das jährliche Haushaltspotential, jener Betrag der nach Abzug der laufenden Ausgaben von den Einnahmen für Investitionen übrigbleibt, beträgt rd. € 75.000,-.

Die Gemeinde Droß hat Beteiligungen an drei Unternehmen, der Drosser Gemeindeentwicklungs GmbH, der Volksschulgemeinde Droß Kommunal KG und der Wirtschaftspark Krems-Gedersdorf GmbH.

Vereinsförderung 2021

In Droß besteht gemessen an der Einwohnerzahl eine **sehr hohe Anzahl an aktiven Vereinen**. Die Vereine ermöglichen der Bevölkerung ein **aktives Miteinander** und den Zugezogenen eine **rasche Integration in das Dorfleben**.

Die **vielen Veranstaltungen** tragen zu einer **hohen Lebensqualität** bei. Der Gemeinderat unterstützt daher die Vereine bei Ihrer Arbeit auch im Jahre 2021 und hat die eingebrachten **Subventionsansuchen** folgendermaßen **einstimmig beschlossen**:

- | | |
|---|---|
| • SV Droß, Sektion Fußball..... € 7.000,- | • Tennisclub Stratzing-Droß..... € 400,- |
| • Feuerwehr Droß..... € 4.300,- | • NÖ Zivilschutzverband..... € 200,- |
| • Seniorenbund..... € 500,- | • Rhythmischer Chor Immanuel... € 400,- |
| • Verschönerungsverein..... € 1.500,- | • Hagelabwehr..... € 100,- |
| • Volkstanzgruppe..... € 1.200,- | • Elternverein VS Droß-Stratzing... € 300,- |
| • KSN Hütte Droß..... € 400,- | • Reitverein Cavallo..... € 500,- |
| • Steptanzgruppe..... € 400,- | • Volleyballclub Droß..... € 300,- |
| | • Landjugend..... € 500,- |

Kremstal – Tal der Schmetterlinge

Die Kleinregion Kremstal, bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Droß, Gedersdorf, Rohrendorf, Senftenberg und Stratzing, hat sich bei ihrer Sitzung im Dezember 2020 auf Initiative und Idee der Marktgemeinde Senftenberg zu der Entwicklung des Projekts „Kremstal- Tal der Schmetterlinge“ entschlossen.

Das Ziel des Projekts ist der Schutz und Verbesserung der Lebensräume der Schmetterlinge.

Die naturräumlichen Voraussetzungen der Kleinregion sind durch die Lage zwischen Wachau und Kamptal, zwischen Donauauen und dem Übergang zum Waldviertel sowie den teilweise nicht extensiv genutzten landwirtschaftlichen Flächen an den Talhängen als sehr gut zu bezeichnen.

Neben den allgemein vorkommenden Arten wie Tagpfauenauge, Kleiner Fuchs, Segelfalter, Hauhechel-Bläuling, Großes Ochsenauge, ... konnten in den letzten Monaten in Österreich seltene Arten gesichtet und fotografiert werden.



Violetter Feuerfalter

Bilder: Johannes Reithner



bräunlicher Scheckenfalter



Kreuzdorn-Zipfelfalter



Fetthennen-Bläuling

Ein Leben eines Schmetterlings verläuft in vier Stadien (Ei – Raupe – Puppe – Falter). Wir als Menschen sind vor allem vom 4. Stadium, dem geschlechtsreifen flugfähigem Falter, begeistert.

Die in den Medien propagierte Anlage von Blütenwiesen kann nur einem Teil der Bedürfnisse der Schmetterlinge gerecht werden, da sich manche Arten von Bodenmineralien, Aas, Kot und Baumsäften ernähren und manche Arten als Falter überhaupt keine Nahrung zu sich nehmen können.

Die Raupen ernähren sich von Pflanzenteilen, wobei manche Arten Generalisten (sie fressen mehrere Pflanzenarten) und manche Arten Spezialisten (sie fressen nur eine einzige Pflanzenart) sind.

Die Verpuppung der Raupen zum flugfähigen Falter erfolgt meist direkt an den Futterpflanzen.

Damit eine Schmetterlingsart bei uns leben kann, muss die Pflanze für die Raupe vorhanden sein, die Pflanze genügend lang für die Puppe stehen bleiben und die Nahrungsquelle für die Falter vorhanden sein.



Kleines Nachtpfauenauge

schwarzer Apollo

kleiner Schillerfalter

brüunlicher Scheckenfalter

Alexis-Bläuling

Bilder: Johannes Reithner

Das über mehrere Jahre laufende Projekt soll aus den Arbeitspaketen bestehen:

- Schulung der Gemeindemitarbeiter und -verantwortlichen über die Schmetterlingsgerechte Anlage und Pflege der öffentlichen Grünflächen
- Abhaltung von Workshops in den Volksschulen mit den Kindern zur Bewusstseinsbildung (das Thema Abfalltrennung wurde in den 80-iger Jahren auch über die Schulen in die Haushalte hineingetragen)
- Abhaltung von Informationsveranstaltungen in den Gemeinden zum Thema „Schmetterlingsgerechte Privatgärten“
- Abhaltung von Informationsveranstaltungen zur Verbesserung der Lebenssituation von Schmetterlingen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen
- Wissenschaftliche Begleitung des Projekts (welche Schmetterlingsarten leben bei uns, welche Bedürfnisse haben sie, ...)

Das Projekt wurde am 1. Juni Herrn Landesrat Dr. Martin Eichinger präsentiert. Dieser hat der Kleinregion Kremstal seine Hilfe bei dem geplanten Projekt zugesagt.



Beim 1. Internationalen Schmetterlingskongress der Garten Tulln am 30. Juni wurde das Projekt vom Projektleiter Vzbgm. Ing. Johannes Reithner rd. 150 Teilnehmern, darunter Frau Bundesminister Leonore Gewessler, BA vorgestellt.

GGR Erhard Lintner

Ausschuss Wasserversorgung und öffentliche Gebäude

Sehr geehrte Droßerinnen und Droßer!

Zur Freude unserer kleinen Mitbürger wurden im Zuge des Zubaus der vierten Kindergartengruppe **neue Spielgeräte angeschafft**. Dabei handelt es sich um einen Sechseckturm mit Dach und Rutsche, einer Nestschaukel, um Sonnen- und Fallschutz und um Rundholzeinfassungen für den Sandkasten. Die fachliche Montage der Spielgeräte erfolgte durch die Mitarbeiter der ausführenden Firma, somit ist gewährleistet, dass alle gesetzlichen Erfordernisse eingehalten wurden. Auch diese neu angeschafften Spielgeräte werden einer jährlichen Überprüfung unterzogen.

Vorhaben 2021:

- Der Jägerteichweg wird nach dem Regenrückhaltebecken und dem Anschluss „Am Kirchbügel“ saniert.
- Der Entlastungskanal für das Regenwasser zwischen den Häusern 126-181 in der Hauptstraße wurde inzwischen freigegeben.
- Weiteres wird eine Müllinsel in der Schloßparksiedlung errichtet.

Ich kann auch mit Stolz sagen, dass ich mit Rat und Tat beim Neubau des Feuerwehrhauses rund um die Uhr in Einsatz war und weiterhin mit meiner ganzen Energie die Black-Out Vorsorge unterstützen werde.

Somit wünsche ich erholsame und ruhige Sommertage!
Mit freundlichen Grüßen, Ihr

GGR Erhard Lintner

ab HOFBauer
Fleisch- und Wurstwaren
Familie Hofbauer **GENFREI**

 **jeden Freitag 14.30 bis 15.30 Uhr**
vor dem Gemeindeamt DROSS

3541 Priel Nr. 19 3542 Gföhl, Zwettlerstr. 8
Telefon: 02716 / 89 74 Mobil: 0676 / 716 08 73

www.abHOFBauer.at

ATELIER LANGENLOIS 

Architektur | Kerzan | Vollkrann |

Tel +43 (0) 2734 7020
www.atelierlangenlois.at

Planung | Bauaufsicht | Baukoordination



Architekt Christian Galli
Ziviltechniker GmbH

Roseggerstraße 10/8, 3500 Krems
T: +43 (0) 664 822 73 51
office@architekt-galli.at
www.architekt-galli.at

GGR Eleonore Reithner
Ausschuss Generationen



Einladung zum Kindertreff

Für Kinder ab 6 Jahre

Bedingt durch die Coronakrise stehen freiwillige Tests vor jedem Treffen zur Verfügung. Alle Kinder die sich freiwillig vor Ort testen lassen wollen, müssen bitte ca. 20 Minuten früher kommen.

Mittwoch, 21. Juli 2021: Besuch der Gartenbauschule in Langenlois

Wir treffen uns um 9:00 Uhr am Droßer Gemeindeparkplatz um gemeinsam in der Gartenbauschule Langenlois die Schaugärten zu besuchen. Wir werden Pflanzen kennen lernen, sie riechen und anschließend auch schmecken.



Bitte wetterbedingte Kleidung und Sonnenschutz sowie eine Jause und Getränke mitbringen! Rückkunft ist in Droß um ca. 12:30 Uhr am Gemeindeparkplatz.

Die Kosten für den Autobus werden von der Raiffeisenbank übernommen. Im Bus ist eine Mundschutzmaske zu tragen, bitte diese selbst zum Ausflug mitbringen. In der Gartenbauschule selbst wird keine benötigt.

Mittwoch, 11. August 2021: Besuch des Streichelzoos von Alois Sisa



Wir treffen uns um 9:00 am Gemeindeparkplatz in Droß um gemeinsam zu Herrn Sisa zu wandern. Dort dürfen wir uns verschiedene Tiere ansehen, streicheln, aber auch füttern. Nach einer gemütlichen Jause, spazieren wir zurück am Spielplatz um uns dort noch ordentlich auszutoben. Jause und Getränke bitte selber mitbringen! Abholung am Spielplatz um ca. 12:00 Uhr



Wir treffen uns um 14:00 Uhr vor unserem neuen Feuerwehrhaus, das wir anschließend besichtigen und dadurch einen sicher sehr interessanten Einblick in die Arbeit unserer Feuerwehrleute bekommen.

Zum Abschluss erfolgt eine Verköstigung durch die Gemeinde. Der Ausflug endet um ca. 17:00 Uhr.

Mittwoch, 1. September 2021- Eiszeitwanderweg Stratzing



Wir treffen uns um 9:00 Uhr am Parkplatz des Tennisclubs Stratzing um den Eiszeitwanderweg zu erforschen. Wir erhalten eine Führung und dürfen gemeinsam Bogen schießen. Abholung um ca. 12:30 Uhr wieder direkt am Parkplatz des Tennisclubs Stratzing.

Die Verköstigung erfolgt durch die Gemeinde Droß; Getränke sind selber mitzubringen.

Wir freuen uns auf Euch!

GGR Eleonore Reithner und GR Birgit Perr, MA

< fenster, türen, küchen, möbel, tore, stiegen, büros, gastro />



innenarchitektur & handwerk



Tel: 02734 2028 · E-Mail: office@tischlerei-maglock.at
TISCHLEREI maglock GesmbH · 3550 Langenlois, Gewerbestr. 16

Gaulhofer

www.tischlerei-maglock.at

SCHULISCHE NACHMITTAGS BETREUUNG

Glück ist, auch das zu lieben, was man tun muss und nicht nur das was man tun will.

Ein weiteres „besonderes“ Betreuungsjahr neigt sich dem Ende zu. Auch für die Kinder und für uns war es eine herausfordernde Zeit. Jedoch nun haben wir es gemeinsam geschafft. Fast alles geht wieder seinen normalen Lauf.



Nach einem verregneten und kalten Frühling setzten wir unser Abschlusspicknick an. Wir hatten Glück, endlich kam die Sonne und wir konnten es wieder im Freien abhalten. Sehr zur Freude der Kinder, denn beim Sackhüpfen, Staffellauf und diversen Ballspielen konnten sie ihre Geschicklichkeit und ihre Geschwindigkeit messen. Das war ein riesiger Spaß.





Die Kinder der vierten Klasse wurden wieder gebührend verabschiedet.

Da Spielen ja auch hungrig macht, wurde das Buffet sehr gerne in Anspruch genommen. Bei Pizzaschnecken und von den Kindern selbst gebackenen Keksen, wurden alle Kinder satt.



Für die Nachspeise in Form eines Schokobrunnens hatten jedoch alle noch Platz. Somit beenden wir das Betreuungsjahr mit einem großen Danke an alle Eltern und Erziehungsberechtigten für die gute Zusammenarbeit.

Nun freuen wir uns auf die Ferienbetreuung, auf ein Wiedersehen in Herbst und vor allem auf die neuen Kinder, die die Nachmittagsbetreuung besuchen werden.

Einen schönen Sommer wünscht das Team der Nachmittagsbetreuung!

Beginn SNABE und FRÜHBETREUUNG: 07. September 2021

Ulrike Wagensonner

Mit großer Bestürzung haben wir vom viel zu frühen Tod unserer langjährigen Direktorin, Frau Ulrike Wagensonner erfahren, die völlig überraschend im 67. Lebensjahr am 7. Juni 2021 verstorben ist.

Viele Jahre lang prägte sie das Schulleben in unseren Gemeinden und legte den Grundstock an Bildung für viele Droßer und Stratzinger Bewohner.

Ihr konsequenter Erziehungsstil wurde von ihrem Humor, ihrer Freundlichkeit und Einfühlsamkeit, vor allem aber durch ihre überaus große Herzlichkeit begleitet und ergänzt.

Wir werden ihr immer ein ehrendes Andenken bewahren.



MOBILE SPENGLEREI
DACHDECKEREI
KOPETZKY
KLAUS KOPETZKY
A-3552 Lengenfeld • Blauensteinerstrasse 11b
+43 2719 8302 • +43 6643821711
mobile@spenglerei-kopetzky.at
www.spenglerei-kopetzky.at

porsch
raumplaner
Staatlich befugter und besideter Ziviltechniker
Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung
Örtliche Raumordnungsprogramme
Dipl. Ing. Karl Heinz Porsch Flächenwidmungspläne
Bebauungspläne
Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH
A-3950 Gmünd
Stadtplatz 14/1
Fon 02852 - 539 25
www.raumplaner.co.at
Geografische Informationssysteme (GIS)
Raumverträglichkeitsprüfung
Strategische Umweltprüfung (SUP)

Blasmusik für Volksschulkinder

Bei herrlichem Wetter stand für die 2. und 3. Klasse der Volksschule Stratzing-Dross Live-Musik auf dem Programm. Beim Besuch von Mitgliedern der Trachtenkapelle Senftenberg gemeinsam mit **MusikschullehrerInnen** der Musikschule Krems konnten die Kinder die Klarinette, die Querflöte, die Trompete und die Posaune näher kennenlernen. Diese und noch mehr Orchesterblasinstrumente können von den Kindern ab kommendem Schuljahr in Senftenberg auch erlernt werden.



Da aufgrund von COVID die Instrumente noch nicht selbst ausprobiert werden konnten, laden wir ganz herzlich zum **„Instrumente-Schnuppern“** ein. Dieses findet **am Mittwoch, dem 15. September 2021 um 18 Uhr im Proberaum der Trachtenkapelle** (Hofgarten 5, 3541 Senftenberg) statt. Interessierte Kinder und ihre Eltern können sich gerne unter jugend@trachtenkapelle-senftenberg.at oder 0676/316 17 07 informieren.

Kommende Veranstaltungen der Trachtenkapelle Senftenberg:

Dämmerchoppen: Um unser Publikum wieder musikalisch zu erfreuen, laden wir herzlich zu unserem Dämmerchoppen am Samstag, den 31. Juli 2021 im Klostersgarten Imbach ein. Gemeinsam mit dem Jugendverein Senftenberg, der sich ab 16:00 Uhr um das leibliche Wohl der Gäste kümmert, freuen wir uns auf einen gemütlichen Sommerabend mit Auftritt der Trachtenkapelle ab 18:00 Uhr.

Ruinenkonzert: Das Konzert der Trachtenkapelle wird heuer vor der großartigen Kulisse der Burgruine Senftenberg am Samstag, den 18. September 2021 stattfinden. Ersatztermin bei Schlechtwetter ist der 19. September.

BLITZLICHTER aus der Volksschule Droß-Stratzing



1. Klasse

Buch.Kunst.Werk statt Altpapier

Aus Alt mach Neu von bleibendem Wert durch ein neues Buch.Kunst.Werk!

Zeit Punkt Lesen lud zusammen mit der ARGE LESEN NÖ die Klassen aller NÖ Schulen ein, beim landesweiten Kreativ-Wettbewerb teilzunehmen.

So gestalteten die Schüler*innen der 1. Klasse aus alten Büchern mit großer Begeisterung originelle „Leseratten.“

Durch ein anschließendes Projekt - Experimente mit Papier – bekamen die Kinder Einblicke in den besonderen Werkstoff und seine Eigenschaften.



Eine besondere Idee zu einem Kernthema des Lehrplans in Mathematik - **die Lagebeziehungen**

Motiviert durch eine Rahmengeschichte übten die Schüler*innen der 1. Klasse das Beschreiben von Lagebeziehungen im Raum und das Verwenden von Lagebegriffen: links/rechts, neben, zwischen, oben/unten, vor/hinter, über/unter, auf/unter und hinten/vorne.



Die Zahnfee, die Hilfe braucht, um verlorene Zähne einzusammeln, ein verdecktes Puzzle oder ein Wegespiel sowie das Sortieren der gefundenen Zähne in einen Schrank entsprach einem lernzielorientierten Unterricht.



Das Dankeschön der Zahnfee freute die Kinder besonders.

Wenn Kinder kreativ mit Farben spielen

In der Geschichte „Das kleine Gelb und das kleine Blau“ – von Leo Lionni umarmen sich die beiden Farbpunkte und es entsteht ein Grün.

Dieses Buch war der Einstieg in das Thema „Grund- und Mischfarben.“



Die Kinder der 1. Klasse lernten die Grundfarben Blau, Rot, Gelb kennen und konnten die neu entstandenen Farbtöne benennen – also Orange, Grün und Lila.

Sie entdeckten das Ineinanderlaufen, genossen das Vermischen mit dem Pinsel und das Verteilen der Farbtöne.

„Die Grundfarben merke ich mir leicht: Rot ist das Herz, Gelb ist die Sonne, Blau ist das Wasser“, überlegte ein Kind.....



Ganz Österreich liest vor – auch die Lehrer*innen der Volksschule Droß/Stratzing!

Um das Bewusstsein für die Notwendigkeit des Gut-Lesen-Könnens zu schaffen, wird einmal jährlich zum ÖSTERREICHISCHEN VORLESETAG aufgerufen.

Die 1. Klasse der Volksschule Stratzing hat sich als Statement für das Lesen online zum Vorlesen registriert und hat als Dankeschön fürs Mitmachen ein persönliches Vorlesebuch mit Texten renommierter Autorinnen und Autoren geschenkt bekommen.

An einem besonderen Ort – dem Dachboden des Schulhauses - wurde eine dieser tollen Geschichten den Kindern vorgelesen.

Am 18.3.2021, dem Vorlesetag, lauschten die Schüler*innen einer animierten Geschichte, einer sogenannten Boardstory.

Sie stöberten in der Schulbibliothek, lasen kurze Lesekäferchen-Texte, um eine Urkunde zu erhalten und liefen eine Leseweg im Schulhaus und suchten dabei nach Reimwörtern. Mit einem Ich-du-wir-Würfel machte auch gemeinsames Lesen besonders viel Spaß.

Auch die Eltern gestalteten eine Woche lang angeleitete Vorleseabende mit ihren Kindern, wie z.B. Lesen bei Kerzenschein und dokumentierten das mit schönen Fotos.

Weiters nehmen die Burschen und Mädchen bis Mai an einer Initiative vom Land NÖ - Zeit Punkt Lesen – teil, um ihre Lesekompetenz nachhaltig zu stärken.

Zum Abschluss der Lese-Einheiten machten die Kinder mit ihrer Lehrerin eine Lesewanderung durch den Ort – viele Wörter auf Schildern weckten die Neugier der Mädchen und Burschen.

Lesen ist das Fundament einer guten Bildung und zeigt die Bereitschaft, Schwächere zu unterstützen. Freude und Spaß stehen dabei im Mittelpunkt.



Ugotchi – Kinder gesund bewegen

„Punkten mit Klasse“ – ist ein vierwöchiges Gesundheitsprogramm, das Kinder zu mehr Bewegung in der Schule, in der Familie, im Sportverein und allgemein in der Freizeit animiert.

Darüber hinaus sensibilisiert es für gesunde Ernährung und das „Miteinander.“

Das Programm kann einfach in die schulischen Abläufe integriert werden und ist für alle Schüler*innen ein lustiges und doch gesundes Spiel.



2. Klasse

Buch. Kunst. Werk statt Altpapier

Die 2. Klasse der Volksschule nahm am landesweiten Kreativ-Wettbewerb „Buch. Kunst. Werk“ teil.

Aus Alt mach Neu lautete das Thema. Was kann man aus alten Büchern gestalten?

Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Die Kinder hatten viel Spaß daran, alte Buchseiten zu besticken und kleine Kunstwerke daraus zu machen.



Schnurspring- Challenge

Die Herausforderung besteht darin, innerhalb einer einzigen Minute so oft wie möglich, beidbeinig über das Seil zu springen. Fünf Wochen haben die Kinder Zeit ihre Ergebnisse zu verbessern. Einmal pro Woche werden die Sprünge gezählt und der Wert in eine Tabelle eingetragen um den Fortschritt zu sehen.

Die Kinder sind mit großer Begeisterung dabei und jede Woche darauf gespannt, ob sie den Wert der letzten Woche verbessern können. Dabei spornen sie sich gegenseitig an und fiebern mit jedem Schulkollegen mit.



Kick it like Nina

Sportliche Bewegung im Kindesalter legt bekanntlich den Grundstein für ein aktives und gesundes Leben. Doch immer weniger Kinder erfüllen die empfohlenen Bewegungszeiten. Buben im Volksschulalter bewegen sich doppelt so viel wie Mädchen. Mit dem Projekt KICK IT LIKE NINA möchte das SPORT.LAND.Niederösterreich gemeinsam mit dem Niederösterreichischen Fußballverband diese Lücke schließen.



Im Rahmen des regulären Sportunterrichts fand für die Mädchen der Grundstufe 1 eine fußballspezifische Bewegungseinheit statt. Für das Training was ÖFB- Rekordteamspielerin Nina Burger verantwortlich.

Alle teilnehmenden Mädchen erhielten zudem einen Gutschein für ein kostenloses Schnuppertraining in einem niederösterreichischen Fußballverein ihrer Wahl. Die Mädchen der 1. und 2. Klasse hatten einen riesigen Spaß und so manches Talent wurde erkannt.



ARCHITEKTENHAUS ODER VORTEILSHAUS

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen. Ob Vorteilshaus oder Architektenhaus, bei uns erhalten Sie Ihre individuelle Lösung.

JETZT TERMIN AUSMACHEN:
www.konzept-haus.at

🏠 3500 Krems
☎ 02732 / 94 103
✉ office@konzept-haus.at

**KONZEPT
HAUS**
ZIEGELFERTIGHAUS



3. Klasse

Ein herausforderndes Jahr liegt hinter uns!

Ein herausforderndes Schuljahr liegt hinter uns. Es ist erstaunlich, dass sich die Kinder trotz aller Einschränkungen, die wir während dieses Schuljahres hatten, ihre Freude nicht nehmen ließen. Es war nicht einfach, während der Homeschooling Zeit, zuhause immer voller Motivation zu arbeiten. Trotzdem leisteten die Kinder erstaunlich viel! Sie bekamen einen Wochenplan mit allen Gegenständen, die sie sonst auch gehabt hätten. In schöner Erinnerung habe ich die wöchentlichen Videokonferenzen mit den Kindern. In dieser Zeit war es sehr wichtig, sich über Video auszutauschen, um Wichtiges zu besprechen, Themengebiete zu erklären, Fragen zu stellen oder sich einfach nur zu sehen!

Groß war die Freude, als wir wieder in die Schule zurückkehren durften! Seit dieser Zeit arbeiten wir mit großem Eifer und lebendiger Freude miteinander!

Mehrere Projekte runden dieses Schuljahr ab, wie die Teilnahme an der „**Bewegten Klasse**“ mit kurzen Bewegungseinheiten per Video während des Unterrichts, unsere Schnur-springchallenge und die Teilnahme an mehreren Kunstwettbewerben:



Europäische Mobilitätswochen mit dem Thema: Radfahren statt Autofahren für den Klimaschutz

Raika Malwettbewerb: Bau dir deine Welt

Malwettbewerb der Landwirtschaftskammer NÖ: Pflanzen und Tiere unseres Waldes – wir freuen uns schon auf den Vogelnistkasten!

Buch.Kunst.Werk statt Altpapier der ARGE LESEN NÖ – wir gestalteten wunderschöne Schmetterlinge aus altem Notenpapier, die jetzt auf unseren Fenstern die Blumenwiese überfliegen!



Innenbau PESCHEL

3812 Gr. Siegharts, Reiterweg 2, Tel.: 02847/84101, FAX: 02847/84101-33
Mobil: 0676/4186651, E-Mail: office@innenbau-peschel.at

Stuckateur - Trockenbau - Meisterbetrieb

Dachgeschossausbau - Trennwände - Vorsatzschalen - Trockenputz
Trockenunterboden - Mineralfaserdecke - Akustikdecke
Designerdecke - Strahlenschutz - Brandschutz - Schallschutz
Heiz- u. Kühldecke - Wasser-, Brandschaden- und Bausanierung

www.innenbau-peschel.at

Viel Freude haben die Kinder immer wieder bei unserem monatlichen Mathematik-Tag, an dem Mathematik immer wieder anders erlebt wird.



Seit wir unsere neue Schulbibliothek haben, können sich die Kinder regelmäßig interessante Bücher ausborgen, lesen und einen wertvollen Beitrag mit einer Lesescheibe für unsere Leseschlange beitragen! Diese umrundet mittlerweile schon fast den ganzen Klassenraum! Toll, Kinder!

Alle freuen sich schon auf die große Wiese hinter dem neuen Feuerwehrhaus, wo die Kinder viel Platz für sportliche Aktivitäten, Spiele und Unterricht haben werden! Bis dahin „sporteln“ und singen wir auf den Wiesenflächen vor unserer Kirche.



NEU

Geschäftserweiterung in Droß:
Der kleine Bruder des CAFÉSY's ist da!
Wir freuen uns auf euren Besuch!



4. Klasse

„Besuch beim Biobauernhof Proidl“ oder „Eine wunderbare Überraschung“

Im April besuchten die Kinder der 4. Klasse den Biobauernhof der Familie Proidl, wo sie die Schafmütter mit ihren Lämmern beobachteten. Und genau in der Zeit dieses Besuches wurde ein weiteres Lämmchen geboren. Die Kinder waren voller Staunen über dieses Wunder des Lebens.



„Projekt BuchKunstWerk“

Aus Alt mach Neu – unter diesem Motto stand das Projekt BuchKunstWerk, wo aus alten Büchern neue Kunstwerke kreiert werden sollten. Und so sieht das Kunstwerk der 3. und 4. Klasse aus: Die Kinder der 4. Klasse gestalteten diese Wunderblume. Die Kinder der 3. Klasse hatten aus altem Notepapier bezaubernde Schmetterlinge gefaltet, die nun diese Blume umflattern. Im Bild die Kinder Emma, Bilall, Tobias, Lion, Ignatius, Johannes, Tim und Niklas.



„Neue Bibliothek in der Volksschule Droß“

Zeit zum Schmökern in der neuen Schulbibliothek – wie schön ist es, in den neuen spannenden Büchern zu lesen und sich auf eine Fantasiereise zu begeben.



Kindergarten - Aktuelles - Neues.....

Ein aufregendes, entbehrungsreiches, aber gleichzeitig intensives Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu.

Es hat sich viel getan in diesem Jahr.....

Das gesamte Team war stets bemüht, sich an alle Vorgaben punkto Corona zu halten. So gab es für uns die Maskenpflicht, wöchentliches Testen, keine gemeinsamen Besprechungen (die Handys glühten oft). Gegenseitig ermutigten wir uns, durchzuhalten und jeden Tag mit neuem Mut, Hoffnung, aber auch Freude und Dankbarkeit wieder für die Kinder da zu sein und ihnen einen unbeschwerten Tag erleben zu lassen.

Wir bemühten uns, den Kindergartenalltag so zu gestalten, dass die Kinder für einige Stunden wieder ihren gewohnten Tagesablauf erleben konnten, was natürlich oft eine große Herausforderung bedeutete.



Corona bedingt feierten wir Feste nur gruppenintern!



Faschingsfest



Palmbuschenweihe, Osterfest und Frühlingsaufwecken



Die **Mütter** und **Väter** wurden an Ihrem Ehrentag mit einem kleinen Geschenk überrascht. Für die ganze Familie hatten die Kinder dieses Jahr zusätzlich ein Familiengeschenk selbst gestaltet.

Unser Kindergarten liegt in einmaliger Nähe des Föhrenteichs und ist eingebettet in eine Naturoase von Feldern, Wiesen und Wald. Wir unternahmen regelmäßig „Waldtage“ und hielten uns viel in der freien Natur auf.

Zu jeder Jahreszeit lernten die Kinder die Natur kennen und sammelten Erfahrungen. Die Kinder entwickelten tolle Fähigkeiten und bauten Hütten, untersuchten mit Lupen die Beschaffenheit des Wassers und der Lebewesen im Teich. Besonders genossen sie das Picknick und lernten so auf natürliche Weise Selbständigkeit und Eigenverantwortung.



Der Aufenthalt im Garten wurde ebenso ein fixer Zeitplan im Alltag. Gut ausgerüstet verbrachten wir gruppenmäßig viel Zeit an der frischen Luft und viele Bildungsangebote wurden nach draußen verlegt.

Durch die Impfung der Erwachsenen und das Angebot der Lollypop- Tests haben wir wieder ein wenig "Normalität" und Sicherheit gespürt. Die Tests für die Kinder haben sich sehr bewährt und so können wir den Betrieb aufrechterhalten. An dieser Stelle ein ganz großes Lob an die Kinder, die sehr diszipliniert und locker an die "Sache" rangehen.

Besonders freuten sich alle - Groß und Klein, über unseren neuen Turnraum, den wir jetzt wieder benutzen können!

Der Elternabend fand dieses Mal in etwas anderer Form statt. Die Eltern erhielten ein ausgearbeitetes Schriftstück zu dem Thema

"Wie ist es uns ergangen im letzten Jahr..." die Pädagoginnen arbeiteten und sammelten diverse Eindrücke vom Team, Eltern und Kindern. Das Resultat war sehr aufschlussreich und spiegelte die Situation des abgelaufenen Jahres wieder.

Zum Abschluss des Kindergartenjahres erlebten die Kinder ein Sommerfest, welches jede Gruppe- Corona bedingt- alleine feierte.

Der Vormittag wurde mit Spielen, gemeinsam vorbereiteter Jause und einer erfrischenden Nachspeise gemütlich gefeiert. Die „Schulkinder“ präsentierten ihre neuen Schultaschen.



Die Kinder wurden bei diesem Fest auch verabschiedet und jeder wurde mit einer Urkunde und Medaille ausgezeichnet. Die Kinder fiebern bereits dem Schulbeginn freudig entgegen.

Einen schönen, erholsamen und vor allem gesunden Sommer wünscht Ihnen allen

Gertraud Fischer
und das Kinderteam

**MIT WEITBLICK
ZU KLAREN LOSUNGEN**

**HYDRO
INGENIEURE**
UMWELTECHNIK GMBH

A-3500 Krems, Steiner Landstraße 27a
T +43 2732 806-0, W www.hydro-ing.at

**Trixner
FLIESEN**

Trixner Gesellschaft m.b.H.
Hürmer Straße 17
3382 LOOSDORF
Tel. 0 27 54/733 63, Fax 0 27 54/733 63-75
fliesen@trixner.co.at, www.trixner.co.at

Gut Wehr!

Jahreshauptversammlung

Am Samstag den 30. Jänner wurden bei der Jahreshauptversammlung unser Kommandant Georg Frank und sein Stellvertreter Stefan Proidl bei der Wahl in ihren Ämtern bestätigt.

Mit Jakob Bergmaier durften wir außerdem ein neues Mitglied in unseren Reihen begrüßen.



Endlich wieder üben!

Seit einiger Zeit dürfen wir als Feuerwehr endlich wieder Übungen durchführen. Das nutzen wir natürlich, um wieder all die Handgriffe zu festigen, die für einen erfolgreichen Einsatz notwendig sind.



Das Kommando der Feuerwehr Droß wünscht allen Bürgern einen schönen, erholsamen Sommer!

Technischer Einsatz auf der B37

Am späten Nachmittag des 28. Mai kam es auf der B37 zu einem schweren Verkehrsunfall. Zwei Fahrzeuge kollidierten, kamen von der Straße ab und landeten in einem Feld. Mehrere verletzte Personen konnten rasch mit Rettungswagen in umliegende Krankenhäuser gebracht werden, jedoch mussten auch zwei schwerverletzte Personen mit hydraulischem Rettungsgerät aus den Fahrzeugen befreit werden. Die beiden wurden anschließend mit Notarzthubschraubern in Wiener Krankenhäuser gebracht.



Vielen Dank für die Spenden!

An dieser Stelle wollen wir uns bei all jenen bedanken, die bei unserer diesjährigen Spendenaktion so großzügig waren! Beim nächsten Mal können wir uns hoffentlich wieder persönlich sehen!



Verschönerungsverein Droß (VVD)

Trotz Pandemie haben wir die Pflege der Rabatte im Frühjahr durchgeführt, wobei in Zukunft die Gemeindebedienstete, Frau Rosa Kirschbaum, die Pflege der Rabatte im Bereich Gemeindeamt, Föhrenteichstraße und Sportplatzweg übernimmt. Ebenfalls Dank für die Anrainer, welche die Rabatte vor ihren Häusern pflegen.



Bei unserer Aussichtswarte wurde der Handlauf durch die Gemeindemitarbeiter erneuert. Danke dafür sowie für die gute Zusammenarbeit.



Weiteres ersuchen wir die Besucher der Warte keine Tische oder Bänke auf die Aussichtsplattform zu stellen – Absturzgefahr für Besucher, vor allem von Kindern.

Wir möchten uns bei der Bevölkerung für die jahrelange finanzielle Unterstützung bedanken. Corona bedingt werden wir heuer die Einsammlung durch Hausbesuche aussetzen.

Abschließend wünschen wir der Bevölkerung Gesundheit und ein geselliges Zusammenleben mit den vielen Vereinen des Ortes.

Der Vereinsvorstand
Ing. Siegfried Reithner



Jägerbau
Pöggstall

NIEDERLASSUNG KREMS
Wiener Straße 127/4A
3500 Krems
Tel. 02732/78090

Wir sind Mitglied der
BAU

www.jaegerbau.at

GR Thiemo Tiefenbacher
Jugendgemeinderat



KSN Hütte Dross

Liebe Droßerinnen und Droßer!

Leider fällt unser Bericht in dieser Ausgabe ziemlich kurz aus – die Gründe sollten mittlerweile allen bekannt sein. Wir hoffen, dass wir die Geschichte endlich hinter uns lassen können und uns wieder auf richtiges „Vereinsleben“ freuen können.

Wir nutzten dennoch die Zeit!

Neben der Instandhaltung des Arealen oben beim Funcourt planten wir auch eine Obstbaumpflanzaktion. Jedes Mitglied durfte sich eine Sorte aussuchen, die Bäume werden in Absprache mit der Baumschule Pernerstorfer im Oktober gepflanzt. Wir blicken bereits gespannt auf die erste Ernte entgegen – von Apfel bis Pfirsich – von Nuss bis Goji-Beere – da sollte für alle was dabei sein!

Unter Anweisung einer fachkompetenten Leitung haben wir mit der Droßer Jugend Nützlingshotels errichtet, welche im Wald neben unserem Vereinsgelände Platz gefunden haben. Für die Befüllung haben wir uns vorab informiert und sind auf die „Jagd“ nach Schilfrohr, Stroh, Hölzer und Steckerl gegangen. Mehr dazu könnt ihr auf unserer Instagram-Seite bzw. Facebook sehen.

Da uns die derzeitige Situation keine Planungssicherheit bietet, hat sich unser Vorstand dazu entschlossen, **heuer kein Turnier zu veranstalten**. Ins Auge gefasst haben wir die ein oder andere kleine Ausschank am Funcourt. Details dazu folgen zeitnah auf Facebook und Instagram.

Der Verein wünscht allen Droßerinnen und Droßern einen erholsamen und ruhigen Sommer.





Präsident, Helmut Czypin

Liebe Sportfreunde!

Es geht wieder los! – Die Zeichen stehen derzeit voll auf GRÜN und wir freuen uns auf die kommende Fußball Saison, da das letzte Spiel eines unserer Teams mittlerweile fast 9 Monate zurück liegt.

Wie bereits gewohnt, basiert der nachfolgende Bericht der abgebrochenen Saison auf einer Zusammenfassung unseres sehr engagierten Webmasters und stellvertretenden sportlichen Leiters, Thiemo Tiefenbacher. – Danke für Deine Unterstützung!

Auf sportlicher Seite wird es im Kader kaum Veränderungen geben, aber wie es eine lange Pause so mit sich bringt, beenden Lukas Proidl und Matthias Maurer leider, aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit, ihre Karriere und stehen unserer U23, wenn Not am Mann ist, zur Verfügung. – Lieber Luki, lieber Motz, wir sagen vielen Dank für euren großartigen Einsatz und freuen uns auf jedes Wiedersehen mit euch. Bereits im Herbst 2020 informierte Andreas Kirschbaum den Vorstand, dass er uns nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Lieber Andi auch ein großes Dankeschön für Deine aktive Karriere beim SV Dross. – Wir werden diese Abgänge durch Spieler der U23 kompensieren. Hierfür setzen wir unter anderem große Hoffnungen, dass Norbert Fassel, Lukas Müllner und auch Niklas Vorläufer durch ihren Einsatz die Eingliederung in die Kampfmannschaft gelingt. – Auch auf unserem Nachwuchs-Goalie, Dieter Oeckl ruhen große Hoffnungen und wir sind überzeugt, dass er in der kommenden Saison auch wieder entsprechende Einsatzminuten in der Kampfmannschaft bekommen wird.

Der Meisterschaftsbetrieb wird voraussichtlich in der vorletzten Augustwoche starten. Hier unsere vereinbarten Testspiele für unsere Mannschaft(en):

- | | |
|---------------------------------------|------------------------------------|
| - Freitag, 2. Juli 2021, 18:30 | Zwentendorf : SV DROSS |
| - Samstag, 10. Juli 2021, 18:00 | SV DROSS : Neulengbach |
| - Freitag, 16. Juli 2021 | Auswärtsspiel, Gegner noch offen |
| - Samstag, 24. Juli 2021, 16:00/18:00 | SV DROSS : Rehberg |
| - Samstag, 31. Juli 2021, 16:30/18:30 | SV DROSS : Ottenschlag/Sallingberg |
| - Samstag, 7. August 2021, 17:30 | SV DROSS : St. Oswald |

Ein großes Dankeschön gebührt unseren langjährigen, treuen Helfern in der Kantine, Renate & Helmut Bogulak, unseren „Bogies“. – Bei der letzten Vorstandssitzung teilten sie uns leider mit, dass sie ab der kommenden Saison unsere Kantine leider nicht mehr bewirtschaften. Auf Renate und Helmut war während des Spielbetriebes sämtlicher Mannschaften und Veranstaltungen immer Verlass. – Sie managten den gesamten Kantinenbetrieb. Oft waren sie unermüdlich den ganzen Tag, sowohl bei den Nachwuchsteams als auch U23 und Kampfmannschaft, im Einsatz. DANKE für euren großartigen Einsatz für den SV DROSS. – Wir hoffen, wenn wirklich Not am Mann ist, dass Ihr uns als Helfer erhalten bleibt.

Aufgrund dieser neuen Gegebenheit suchen wir Eltern bzw. Großeltern, die während der Spiele Ihrer Schützlinge den Kantinenbetrieb führen. – Wir ersuchen um entsprechende Abstimmung mit unserer Nachwuchsleitung. – Vielen herzlichen Dank.

Eine große Bitte und Aufruf ergeht an alle SV Dross Fans und an die ganze Bevölkerung uns bei den Spielen unserer U23 und Kampfmannschaft ebenfalls beim Kantinenbetrieb zu unterstützen. – Wir suchen freiwillige Helfer, welche sich vorstellen können, ein- bis zweimal pro Saison den Ausschank in unserer Kantine, an einem Spieltag zu übernehmen. – Ihr würdet uns eine sehr große Hilfe sein! – Bitte meldet euch bei einem unserer Funktionäre, oder bei unserem Obmann, Gerhard Pemmer (0664/4154880). – Danke, Danke, Danke!

In der heutigen Zeit kann ich nicht oft genug Danke sagen für eure zahlreiche Unterstützung, sei es in finanzieller Art durch eure Spende, als auch in Form einer helfenden Hand. In diesem Sinne wünsche ich allen einen erholsamen Urlaub und schöne Ferien.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen in der kommenden Saison sowie auf Eure tatkräftige Unterstützung, sei es als helfende Hand in der Kantine oder als Fan am Spielfeldrand

Euer Präsident,
Helmut Czipin

 Testspiele Sommervorbereitung 2021 			
Freitag 02.07.2021	SV Zwentendorf (2. Klasse Donau) : SV DROSS	18:30	Sportplatz Zwentendorf
Samstag 10.07.2021	SV DROSS : SV Neulengbach (2. Klasse Traisental)	18:00	Waldstadion Dross
Freitag 16.07.2021	SV DROSS : UFC Drosendorf (2. Klasse Waldviertel Thayatal)	18:30	Waldstadion Dross
Samstag 24.07.2021	SV DROSS : SV Rehberg (1. Klasse Nordwest-Mitte)	16:00 - U23 18:00 - KM	Waldstadion Dross
Samstag 31.07.2021	SV DROSS : SG Ottenschlag/Sallingberg (2. Klasse Waldviertel Süd)	16:30 – U23 18:30 - KM	Waldstadion Dross
Samstag 07.08.2021	SV DROSS : SKVU St. Oswald (2. Klasse Yspertal)	17:30	Waldstadion Dross



Unser Vermessungsteam Schubert

Rund um Zivilgeometer Martin Oberzaucher und Vermessungsfachtechniker Mario Zimmer bietet das Büro Schubert zahlreiche Dienstleistungen wie Grundstücksvermessungen, Gebäudevermessungen und Ingenieurvermessungen an.

Als spezielle Leistung für Winzer in der Region werden Weinriedenkarten, Hofkarten, Drohnenbefliegungen und auch 3D-Laserscans der schönen Weinkeller angeboten.

Ihr Ansprechpartner vorort:
 Mario Zimmer
 Mobil: +43 (0) 664 827 06 51
 Mail: m.zimmer@schubert.at



[H]AUS UMZU BAU GmbH [ZUVERLÄSSIG] [PROFESSIONELL] [TERMINGERECHT]

IHR PARTNER AM BAU

ERFAHRUNG UND KOMPETENZ

KOMPLETTSERVICE AUS EINER HAND

3500 Krems/Donau | Landersdorfer Str. 69 | T +43 2732 83551-0 | office@hausumzubau.at | www.hausumzubau.at

GR Thiemo Tiefenbacher
Jugendgemeinderat



SV DROSS JUNIOR KICKERS

Leider rollte der Ball seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung nur bedingt. Die meisten Jugendteams konnten dennoch seit März, wenn auch mit Unterbrechungen, trainieren. Ein tolles Gefühl für unsere Trainer, wenn unsere Kinder wieder mit Freude dem runden Leder nachjagen.



Das erste richtige Highlight stieg am 12. Juni in Furth, als sich unsere U10 bei einem stark besetzten Göttweigercup erst im Finale gegen den SC Berndorf geschlagen geben musste. In der Gruppenphase wurden unter anderem Teams aus Wien und St. Pölten besiegt.

Unsere U10 wird im Herbst als U11 in einer Spielgemeinschaft mit Lengenfeld am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen.

Nächstes Highlight: Der Jauerling-Cup am 14. August, wo unter anderem Austria Wien, der LASK und Rapid Wien warten.

Der SV DROSS wird somit in der Saison 2021/22 insgesamt 8 Nachwuchsmannschaften stellen, darunter gibt es auch wieder eine Bambini Gruppe – U7, Jahrgang 2014 und jünger. Somit gibt es durchgehend von den jüngsten bis zur U16 Teams aller Altersgruppen.

Mannschaftsfoto unserer ältesten Jugendmannschaft: U16 Gföhl/Dross



Unsere U8/U9 – Spielgemeinschaft mit Lengdenfeld



Als Verein lebt man von der Gemeinschaft und von der Bevölkerung - daher jetzt auch ein kleiner Aufruf an eben diese:

Unsere Jugendabteilung wächst und wächst. Trotz der Pandemie halten wir mittlerweile bei fast 100 Kindern – darunter auch zahlreiche Mädchen und Burschen aus den umliegenden Gemeinden.

Der SV DROSS entwickelte sich in den letzten Jahren zu einem Aushängeschild im Jugendfußball.

Die immer größer werdende Anzahl an Kindern stellt das Trainerteam auch vor große Herausforderungen. Daher suchen wir für unseren Betreuerstab Verstärkung. Egal Mann oder Frau, egal ob Vorerfahrung oder nicht. Falls auch du fußballbegeistert bist und es ein Anliegen ist von dir, Kindern die „Begeisterung Fußball“ näher zu bringen, dann melde dich noch heute bei:

Unserem Jugendleiter Jochen Aschauer (0664/2031382) oder bei unserem sportlichen Leiter Stv. Thiemo Tiefenbacher (0699/14146650). Wir freuen uns auf dich!

Vom 16. August bis 20. August 2021 wird der SV DROSS, in Kooperation mit der Football School, ein Fußballcamp für Jungs und Mädchen von 4-14 Jahren veranstalten.

Dazu laden wir auch herzlichst Kinder aus unserer Gemeinde ein, welche noch keine Erfahrung haben und vielleicht am Vereinssport interessiert sind. **Infos dazu zeitnah auf unserer Homepage, auf Facebook, Instagram und auf www.footballschool.at. Ebenso bei unserem Jugendleiter Jochen Aschauer unter 0664/2031382.**

Unser Team der Junior Kickers wünscht allen Spielerinnen und Spielern, allen Eltern und Großeltern und allen Droßerinnen und Droßern einen ruhigen Sommer. Bis bald im Waldstadion!

FUSSBALLCAMPS FÜR JUNGS UND MÄDCHEN VON 4-14 JAHREN

190€
5 TAGE

- ALTERS- UND KINDGERECHTES TRAINING
- TEAMBUILDING UND FREESTYLETRICKS
- MIT FREUDE UND FREUNDEN FUSSBALL SPIELEN
- SOZIAL KOMPETENTE UND QUALIFIZIERTE TRAINER



IN KOOPERATION MIT








16.-20. AUGUST 2021

DROSS - NIEDERÖSTERREICH

SPORTPLATZWEG, 3552 DROSS

JETZT ANMELDEN: WWW.FOOTBALLSCHOOL.AT

KONTAKT: 0650/2733074 ODER 0650/9122014



UNION Volleyballclub Dross



Mitte Mai war es endlich wieder so weit: Wir konnten in allen Altersklassen den heiß ersehnten Trainingsbetrieb starten. Der Trainingsrückstand beim Nachwuchs war schnell aufgeholt, und wir durften auch wieder neue Kinder in unseren Reihen begrüßen.

Bei den Erwachsenen war die monatelange Pause zu Beginn doch sichtbar, im eigens organisierten Beach-Camp in Sallingstadt konnte das Trainingsdefizit jedoch rasch wettgemacht werden. Neben abwechslungsreichen Übungseinheiten standen auch Teambuilding-Spiele auf dem Programm, um den für uns so bedeutenden Teamgeist und Zusammenhalt zu stärken. Ein Freundschaftsmatch gegen die Waldviertler Nachwuchs-Elite bildete den krönenden Abschluss eines ereignisreichen Wochenendes.



Perfekte Trainingsbedingungen in Sallingstadt

Natürlich waren wir in der langen Zwangspause davor nicht untätig und nutzten die Zeit für wichtige organisatorische Angelegenheiten:



So konnte mit dem Beitritt zur Sportunion ein weiterer Schritt für die Zukunft gesetzt werden. Die zahlreichen Ausbildungsmöglichkeiten für Übungsleiter und Funktionäre, Beratungsleistungen sowie die Vernetzung innerhalb des Dachverbandes waren die Hauptgründe für diese Entscheidung.

Weiters wollen wir mit einem Vereinskatalog, welcher in Zusammenarbeit mit 11 Teamsports Krems erstellt wird, unseren Mitgliedern und Fans die Möglichkeit bieten, sich jederzeit mit hochqualitativer Trainings- und Freizeitbekleidung sowie passenden Equipment im UVC-Dross Design auszustatten.

Wie aus einem Guss wird in Zukunft unser Auftritt im Web und Social Media wirken: Die Arbeiten an der eigenen UVC-Dross Homepage laufen bereits auf Hochtouren.

Groß waren auch die Pläne für das „5. Beachvolleyballturnier & s’Achterl am Föhrenteich“, welches am 5. Juni stattfinden hätte sollen. Die zu diesem Zeitpunkt geltenden Bestimmungen machten leider eine Durchführung unmöglich und zwangen uns, das Turnier sowie den geplanten NÖ Familiensporttag schweren Herzens auf nächstes Jahr zu verschieben. Die Vorfreude auf ein gewaltiges Doppel-Event 2022 ist bei uns dafür umso größer.

Hiermit möchten wir uns bei allen Mitgliedern, Betreuern, Kindern, Eltern, Sponsoren und Unterstützern für die Treue zu unserem Verein bedanken!

UNION Volleyballclub Dross



HYPO NOE Junior Beach Series Droß U15w

Am Donnerstag, dem 3.6.2021, machte die HYPO NOE Junior Beach Series mit einem U15 Mädels-Turnier erstmals Station in Droß.

Aufgrund der großen Nachfrage wurde kurzfristig von einem 8er auf ein 12er Starterfeld aufgestockt. Somit war ein Tag voll mit Beachvolleyball vorprogrammiert!



Bei strahlendem Sonnenschein kämpften die 12 Teams aus Nieder- und Oberösterreich in 22 spannenden, aber sehr fair geführten Matches um den Turniersieg. Leider war aufgrund der Verordnungen kein gewohnter Festbetrieb möglich. Das Areal rund um den Föhrenteich bot den Nachwuchstalenten aber einen würdigen Rahmen und genügend Gelegenheiten, um sich von den schweißtreibenden Spielen zu erholen.

Wir als Veranstalter sind besonders stolz auf unser Duo Christin Schiller - Hannah Strauß: Die Mädels nutzten den Heimvorteil perfekt und starteten gleich mit einem Sieg in ihr erstes Turnier!!! Erst nach einer knappen Dreisatzniederlage im dritten Match war Endstation für unsere Turnierteilnehmerin vom UVC-Dross. Ein Auftakt nach Maß, der unsere gesamte Nachwuchsabteilung beeindruckt und motiviert hat.



Coach Renate gibt wichtige Tipps



Perfekte Technik



Gekämpft wurde um jeden Ball

Den Turniersieg konnte sich das favorisierte Team Saphira Hagmann und Annika Wunderl vom USP-St.Pölten sichern.

Wir bedanken uns bei allen Teams für den großartigen Tag, und wünschen euch noch viel Spaß und Erfolg bei der restlichen Junior Tour!!!



Die stolzen Gewinnerinnen aus St.Pölten (Bildmitte)

Einen erholsamen Sommer wünscht Euch der Volleyballclub Dross!



Landjugend Droß

Mit großer Freude blicken wir trotz Corona auf ein erfolgreiches Frühjahr zurück. 208 Programmstunden liegen hinter uns. Egal ob Fortbildungen, online Wettbewerbe oder Kochkurse unsere Mitglieder waren immer mit großer Begeisterung dabei. Vor allem die online Veranstaltungen „Quizmaster“ kamen bei uns sehr gut an. Dort konnten wir unser Wissen in den Bereichen Sport, Feuerwehr, Brauchtum, Musik, Erste Hilfe, Jagd und Landwirtschaft testen. An zwei Quizabenden konnten wir sogar den 1. Platz erreichen. Die Landjugend NÖ machte es uns möglich, die Wein- und Mostkennerrally online durchzuführen. Unsere Mitglieder konnten verschiedene Wein- und Mostsorten verkosten und bekamen gleichzeitig einen Einblick in die Produktion. Der kulinarische Bereich kam auch im Frühjahr nicht zu kurz, denn wir durften an einem Burger-Kochkurs und der Genussolympiade teilnehmen.



Auch der „Wings for Life World Run – Laufen für die, die nicht laufen können“ war wieder ein fester Punkt in unserem Programm. Mit 1353 Landjugendmitgliedern stellte die Landjugend Österreich das fünftgrößte Team von ganz Österreich. Gemeinsam konnten wir 13.805 km erlaufen. Weiters konnten wir unter anderem an den Veranstaltungen Krafttraining, Brain-Power, Veranstaltungsrechtschulung und Öffentlichkeitsarbeit teilnehmen.



Weiters wollen wir uns herzlichst bei Familie Ernst bedanken, die der Landjugend ihren Billardtisch geschenkt hat!

Mit großen Erwartungen blicken wir dem Sommer entgegen, denn es warten schon die nächsten großartigen Programmpunkte auf uns. Angefangen mit einem Grillkurs über einen Cocktailkurs bis hin zu einem wöchentlichen Sportabend. Ganz besonders freuen wir uns aber auf unsere

erste Teilnahme am Projektmarathon. Wir sind schon sehr gespannt welches Projekt sich unsere Gemeinde für uns überlegt hat.



Die Landjugend Droß wünscht einen schönen erholsamen Sommer!

Eröffnung 4. Kindergartengruppe

(Fotos Mag. Irene Mühlbauer)







Unser Feuerwehrhaus, knapp vor der Fertigstellung

(Fotos DI Andreas Neuwirth)



Montageschacht für Maibaum



Unser lang ersehnter künftiger Freibereich für die Volksschule



Schulungsraum



10 KW Photovoltaikanlage über Fahrzeughalle



Umkleidespinde im Mannschaftsraum



Ausgang Feuerwehrjugend zur Dachterasse



Montage der Sirene



Gemeinde Droß

Schloßstraße 250, A-3552 Droß ☎ 02719 / 8700 Fax: DW 4

E-Mail: gemeinde@dross.gv.at

Homepage: www.dross.gv.at

Droß, 05.07.2021

Betrifft: **7. ÄNDERUNG DES ÖRTLICHEN
RAUMORDNUNGSPROGRAMMES DER GEMEINDE DROSS**

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Gemeinde Droß beabsichtigt, für die **Katastralgemeinde Droß** den geltenden Flächenwidmungsplan auf Grund des § 25 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. 3/2015, abzuändern.

Der Entwurf, verfasst von der Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH, 3950 Gmünd, wird gemäß § 24 Abs. 5 NÖ Raumordnungsgesetz 2014, LGBl. 3/2015, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

vom 08.07.2021 bis 19.08.2021

während der Amtsstunden im Gemeinde Droß zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

angeschlagen am: 07.07.2021

abgenommen am: 20.08.2021


Der Bürgermeister
wHR Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

Gleichzeitig werden die Nachbargemeinden und die im NÖ ROG 2014, LGBl. 3/2015, § 24 Abs. 5, angeführten Institutionen von der Auflegung schriftlich benachrichtigt. Außerdem werden die Haushalte der Gemeinde durch eine ortsübliche Aussendung informiert und die davon betroffenen Grundeigentümer zusätzlich verständigt.

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KREMS

Fachgebiet Forstwesen

3500 Krems an der Donau, Drinkweldergasse 15



KRL1-A-094/015

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: forst.bhkr@noel.gv.at
Fax: 02732/9025-30611 Bürgerservice: 02742/9005-9005
Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug

BearbeiterIn

(0 27 32) 9025

Durchwahl

Datum

Dipl.-Ing. Markus

30615

23. Juni 2021

Perschl

Betrifft

Waldbrandverordnung 2021

Präambel

Auf Grund der vorherrschenden Witterungsverhältnisse (Trockenheit) sowie der damit verbundenen erhöhten Gefahr von Waldbränden ergeht gemäß § 41 Absatz 1 des Forstgesetzes 1975 nachstehende

VERORDNUNG

Gemäß § 41 Abs.1 in Verbindung mit § 170 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. 440/1975 i.d.g.F. wird für den Verwaltungsbezirk Krems zum Zweck der Vorbeugung gegen Waldbrände verordnet:

§ 1

In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Krems sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

§ 2

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit Geldstrafen bis zu € 7.270,00 oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 23.6.2021 (Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Krems) in Kraft.

Hinweis:

- Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
- Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

Geschätzte Hundehalter!

Mittlerweile sind in der Gemeinde Droß 112 Hunde gemeldet.

Die Häufigkeit der Beschwerden über das unsachgemäße Führen und die zurückgelassenen Exkremente führen mittlerweile zu einer Polarisierung innerhalb der Bevölkerung. Fallweise erscheint es besser auf der Straße zu gehen, als einen verunreinigten Gehsteig zu benutzen. Dass sogar unsere liebevoll vom Verschönerungsverein Droß oder den Anrainern gepflegten Blumenrabatte als Hundeklo verwendet werden, ist schlicht und einfach eine Zumutung für alle davon betroffenen.

Die Kinder zum „Äusserln“ auszuschicken entspricht auch nicht dem Verständnis einer geordneten Hundehaltung. Die sind in der Regel hauptsächlich mit ihrem Handy beschäftigt und achten nicht darauf, was ihre Hunde zwischenzeitlich alles verunreinigen.

Es ist sicher jedem Hundebesitzer oder jeder Hundebesitzerin zumutbar, sich selber Hundekotsackerl anzuschaffen und diese zuhause verlässlich im Restmüll zu entsorgen. Das Aufstellen von Hundesackerl-Automaten an allen möglichen Straßen und Plätzen ist nicht nur teuer, sondern aufgrund von Erfahrungswerten in anderen Gemeinden auch nicht zielführend. Unsere Gemeindearbeiter mit der permanenten Wartung solcher zu beschäftigen, würde eine wesentliche Verteuerung der bisherigen Hundesteuer nach sich ziehen und entspricht nicht ihrem Einsatzbereich.

Zur Abrundung darf ich Sie auf das NÖ Hundehaltegesetz LGBl 4001-0 § 8 verweisen:

§ 8

Führen von Hunden

(1) Der Hundehalter oder die Hundehalterin darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.

(2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, in Stiegenhäusern, in Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen sowie an den in Abs. 5 genannten Orten hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

(3) Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsbereich mit Maulkorb oder an der Leine geführt werden.

(4) Hunde gemäß § 2 (Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential) und § 3 (Auffällige Hunde) müssen an öffentlichen Orten im Ortsbereich immer mit Maulkorb und an der Leine geführt werden.

Sollten weiterhin Beschwerden an das Gemeindeamt diesbezüglich herangetragen werden, wird die Hundesteuer generell massiv angehoben.

Mit freundlichen Grüßen



Der Bürgermeister
wHR Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

Störung der Privatsphäre durch DROHNEN

Am Gemeindeamt Droß sind bereits mehrere diesbezügliche Beschwerden eingelangt. Um die Wohnqualität in unserem Ort und ganz speziell den Schutz der Privatsphäre auch weiterhin zu gewährleisten, bitten wir Sie, geschätzte Droßerinnen und Droßer, den Einsatz von Drohnen im besiedelten Ortsgebiet zu unterlassen. Wir danken für Ihr Verständnis!

Handy-Signatur

Die Beantragung einer Handy-Signatur ist am Gemeindeamt Droß innerhalb der Amtsstunden möglich. Mitzubringen sind ein amtlicher Ausweis und das Handy.

Fotografie und Video
Hochzeiten
Portraits
Multimediaprojekte
Fotobücher

Mag. Irene Mühlbauer
3552 Dross
Halterteichweg 271
Tel: +43 664 1938966
office@multimediasstudio.at

MULTIMEDIA
FILM & PHOTOGRAPHY

www.multimediasstudio.at

**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL NÖ . Baugebiet Krems
Hafenstraße 64, 3500 Krems
+43 50 626-1401
porr.at

powered by **PORR**

spusu – NÖ-GEMEINDECHALLENGE

Liebe Drosserinnen, liebe Drosser!

Seit 1. Juli läuft die NÖ-Challenge von SPORTLAND Niederösterreich, bei der die aktivsten Gemeinden Niederösterreichs gesucht werden!

Egal ob man gerne geht, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad oder den Inlineskates unterwegs ist, bis 30. September 2021 zählt wieder jede Minute Bewegung in der freien Natur. ☀️

Zeigen wir doch wie sportlich unsere Gemeinde Droß ist, 2020 konnten 47853 Minuten gesammelt werden💪

Die aktivsten DrosserInnen werden seitens der Gemeinde Droß zum Schluss mit einer Urkunde und einem kleinen Sachpreis aus der Region überrascht🎁

So könnt ihr dazu beitragen:

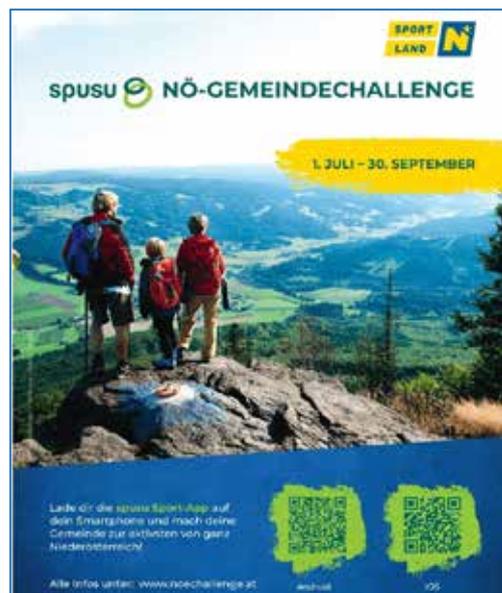
- 👉 SPUSU Sport App auf das Smartphone laden
- 👉 In der App anmelden und der Gemeinde Droß virtuell beitreten
- 👉 Ihr könnt auch eure Garmin oder Polar Uhr verbinden
- 👉 und lossporteln: Ihr könnt mit Gehen, Laufen, Nordic-Walking, Radfahren und Inlineskaten Bewegungsminuten sammeln
- 👉 Möglichst viele DrosserInnen zum Mitmachen motivieren

Schaffen wir es, Droß zur aktivsten Gemeinde von ganz Niederösterreich zu machen?

Viel Spaß beim Sporteln!!!

Sportliche Grüße
Gemeinderat Christoph Kitzler

Weitere Infos und Anleitungen findet ihr unter:
<https://www.sportlandnoe.at/noegemeindechallenge>
<https://youtu.be/gkXv-2Ru3k4>



NEWS Gemeindeverband Krems



Biotonnen-Bonus 2021: Ergebnis Kompostaktion

Wie auch in den vergangenen Jahren konnten alle Biotonnen-Benützer im Verbandsgebiet ihren Bonus geltend machen und bis zu 500 Kilogramm Gratis-Kompost abholen. Dieses Angebot nutzten fast **1.000 Bürgerinnen und Bürger** und holten gemeinsam **420 Tonnen Kompost** im Wert von mehr als **20.000 Euro** von der Brantner Kompostanlage ab.

Durch das Einlösen des Kompost-Gutscheins reduzieren die Biotonnen-Benützer ihre jährliche Gebühr um mehr als 25 Euro. Damit verringert sich die Jahresgebühr auf knapp über 30 Euro. Umgerechnet auf das **Monat** kostet die Biotonne nach Einlösen des Kompostgutscheins nur **2,61 Euro** - ein minimaler Betrag, der eine maximale Auswirkung zur richtigen Mülltrennung bringt.

Mehrwegquoten zur Reduktion des Einwegplastik

Aktuell befindet sich eine Gesetzesnovelle des Abfallwirtschaftsgesetz (AWG 2002) in Begutachtung, die Rahmenbedingungen für den Ausbau von Mehrwegsystemen bei Getränkeverpackungen schaffen soll. Durch die **AWG-Novelle Kreislaufwirtschaftspaket** sollen die Vorgaben der Einwegplastik-Richtlinie der EU in nationales Recht übernommen werden.

Im Detail bedeutet das, dass ab 3.Juli 2021 das Inverkehrsetzen von Einweg-Kunststoffen wie beispielsweise Wattestäbchen, Trinkhalme und Plastikbesteck verboten ist.

Zur Reduktion der in Verkehr gesetzten Einweg-Kunststoffverpackungen wird eine **Quotenregelung** bei Getränken für den Lebensmitteleinzelhandel eingeführt, die prozentuell den **Anteil an Mehrweggebinden im Gesamtsortiment** regelt:

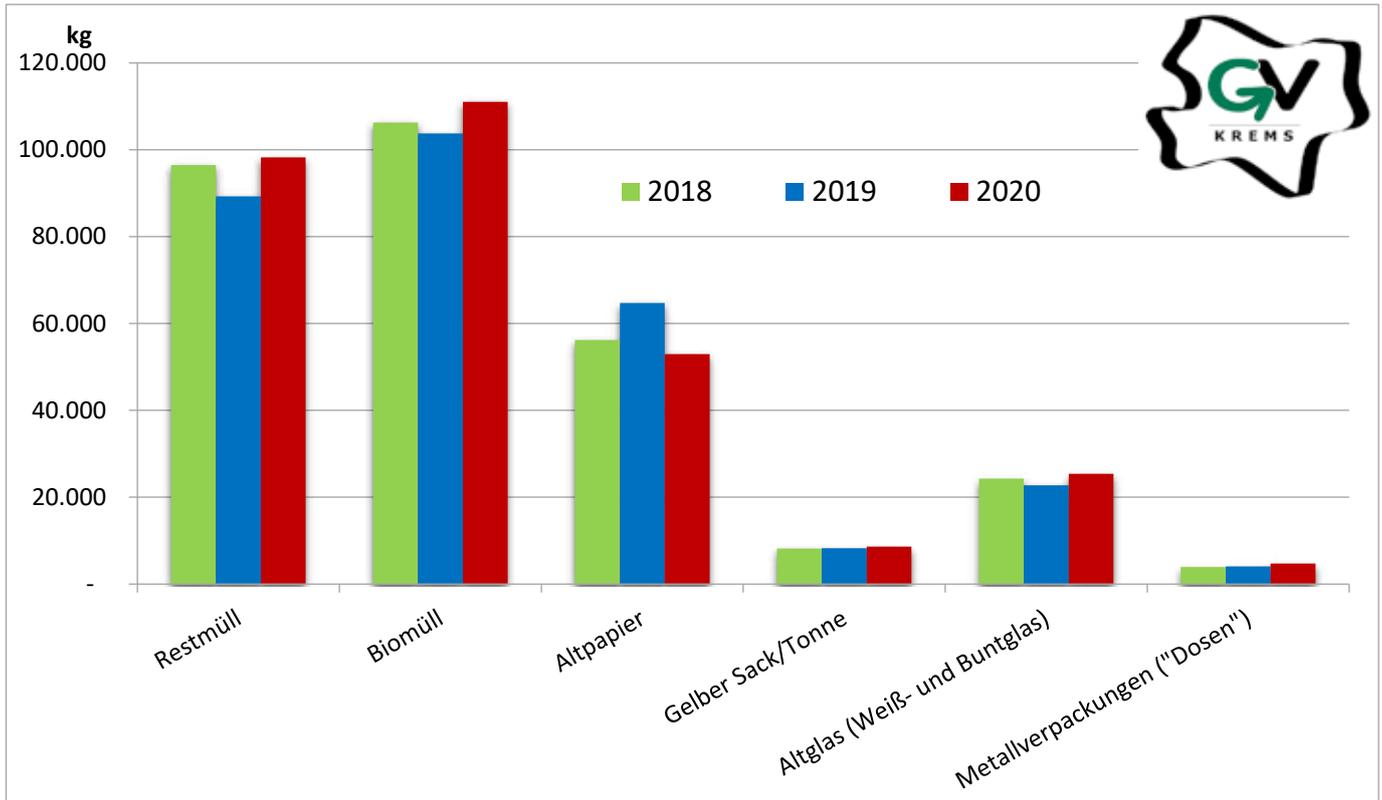
- 60 % bei Bier und Biermischgetränken
- 20 % bei Mineral-, Tafel- und Sodawasser
- 10 % bei Fruchtsäften, Limonaden, Energydrinks, Eistee und Milch



ELEKTROINSTALLATIONEN
3550 LANGENLOIS GOBELSBURGER STRASSE 19
TEL. 02734 / 77 1 88 www.elektroinstallationen.co.at

Abfallstatistik 2018-2020 - Abholung beim Haus + Sammelseln

Dross	2018	2019	2020	kg/Einwohner
Restmüll	96.520	89.280	98.280	94,5
Biomüll	106.300	103.730	111.030	106,8
Altpapier	56.210	64.750	52.970	50,9
Gelber Sack/Tonne	8.167	8.260	8.616	8,3
Altglas (Weiß- und Buntglas)	24.290	22.740	25.420	24,4
Metallverpackungen ("Dosen")	3.917	4.055	4.763	4,6



EVN

Besuchen Sie uns
im EVN Service Center Krems!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplus: Highspeed Internet, TV, Telefonie
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joule

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Krems
Schmidgasse 5

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8:00 – 17:00 Uhr

Young Carers?

Young Carers sind pflegende Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre. Sie führen signifikante Pflegetätigkeiten für ein chronisch krankes Familienmitglied durch, oder übernehmen die Obsorge für eine oder mehrere andere, oft jüngere, im Haushalt lebende Personen. Weil Young Carers noch nicht volljährig sind, sind sie von einer erwachsenen Person abhängig bzw. unterhaltsberechtig. Nicht selten ist diese Person die, die gepflegt werden muss.



Foto: Rotes Kreuz Krems

In der Gesellschaft werden Young Carers nicht als pflegende Angehörige wahrgenommen, sondern als „Kinder“ gesehen. Das ist ein Grund dafür, dass wenig Hilfe von außen kommt.

In Österreich gibt es 43.000 pflegende Kinder und Jugendliche. Oder, anders ausgedrückt: 3,5 % aller Kinder und Jugendlichen unter 18 sind betroffen. In Krems wären das nach dieser Berechnung, ca. 90 Kinder und Jugendliche.

Wenn man nun fragt, was Young Carers leisten, lässt sich das auf wesentliche Bereiche zusammenfassen:

- Hilfen für die erkrankte Person (Pflegetätigkeit, auch Körperpflege, Übersetzungsarbeit bei Migrationshintergrund, Medikamente besorgen, Pflegebehelfe, Rezepte bzw. Verordnungen ausstellen lassen, Medikamentenverabreichung – nicht selten auch Notfallhilfe und vieles mehr)
- Hilfen für die Familie als Gemeinschaft (Haushalt führen, waschen, bügeln, einkaufen, usw.)
- Hilfen für sich selbst – da keine Unterstützung durch erkrankten Elternteil

Pflegende Kinder und Jugendliche füllen die Lücken, die entstehen, wenn zu Hause jemand chronisch krank wird. Sie machen buchstäblich alles. Weil sie es als Kinder gar nicht anders kennen.

Natürlich tragen die Kinder die Folgen für ihren Einsatz. Dabei sind unter anderem körperliche Beschwerden wie Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schlafprobleme und starke Rückenschmerzen und Konzentrationsprobleme, Leistungsabfall in der Schule, lange Fehlzeiten bis hin zum Schulabbruch zu nennen.

Da Young Carers wenig Zeit haben, ihre Freundschaften zu pflegen, ziehen sie sich nicht selten von ihren Freunden*innen bzw. Mitschüler*innen zurück. Mit wem sollten sie auch ihre Probleme besprechen? Sie haben Angst vor Spott.

Young Carers brauchen es, als soziale Realität in der Gesellschaft wahrgenommen und akzeptiert zu werden. Das Thema „pflegende Kinder und Jugendliche“ muss enttabuisiert werden. Die Förderung der Gesundheit und des Wohlergehens der Kinder und Jugendlichen durch das Bewahren einer dem Alter und ihrer Entwicklung unangemessenen Pflegerolle, ist unerlässlich.

Das Rote Kreuz Krems hat eine Anlaufstelle für Young Carers errichtet. Einmal im Monat (an jedem 2. Freitag des Monats von 15.30 – 17:30 Uhr) können Young Carers zur Rot-Kreuz-Stelle kommen, um sich auszutauschen, Fragen zu stellen oder Unterstützung zu



Obstbaumpflanzaktion

Hochstammobstbäume günstig bestellen

Fr., 16. Juli bis So., 3. Oktober 2021



Auf der **Online-Plattform** www.gockl.at/pflanzaktion

können von **Freitag, 16. Juli** bis **Sonntag, 3. Oktober 2021** kräftige Hochstammobstbäume mit Zubehör kostengünstig bestellt werden.

Ein Obstbaumset besteht aus:

- hochstämmigem Obstbaum inkl. Verbisschutzgitter, Pflock, Anbindeband, bei Apfelbäumen zusätzlich ein Wühlmausgitter
- gegen Aufpreis: Biberschutz, zusätzliche Verbisschutzgitter und Pflöcke

Kosten des Baumsets

Privatpersonen:	Baumset (konventionell)	€ 49,50
	Bio-Baumset	€ 52,00
Landwirtschaft:	Baumset (konventionell)	€ 29,00
	Bio-Baumset	€ 31,00

Bei den angegebenen Preisen ist die Förderung durch den NÖ-Landschaftsfonds bereits berücksichtigt.

Die Bezahlung erfolgt entweder online per Vorkasse oder mit Überweisung nach Erhalt der Rechnung.

Weitere Infos, Bestellungen, etc.: www.gockl.at/pflanzaktion

Die Aktion wird unterstützt durch das **Land NÖ, Abteilung Landschaftsfonds** und ermöglicht durch **6 LEADER-Regionen in NÖ**: Kamptal, Moststraße, Eisenstraße, Mostviertel Mitte, Südliches Waldviertel-Nibelungengau, Elsbeere-Wienerwald



Projekt von der
Europäischen Union
kofinanziert

Verein LEADER-Region Kamptal

Rathausstraße 4, 3550 Langenlois

Tel. 0664-391 57 51

office@leader-kamptal.at

www.leader-kamptal.at

ZVR: 489086365



LEADER Kamptal – zündende Projektideen gesucht

700.000 Euro Förderung zu vergeben

LEADER Kamptal ist Motor für regionale Projekte. Hier arbeiten Personen aus der Zivilgesellschaft, der Wirtschaft, aus Vereinen und Gemeinden zusammen, um neue innovative Lösungen für aktuelle Themen zu finden.

60 LEADER-Projekte wurden dazu in den letzten 7 Jahren umgesetzt.

Aktuell werden **neue, zündende Ideen gesucht: 700.000 Euro Förderungen** sind zu vergeben.

Unsere Förderbereiche:

- **Regionale Wertschöpfung stärken:**
Nahversorgung neu, Handwerk & Manufaktur, Tourismus, lebendige Ortskerne
- **Natur & Kultur bewahren:**
Wissen digitalisieren, Bewusstseinsbildung, Kreislaufwirtschaft
- **Das Miteinander fördern:**
Nachbarschaftshilfe neu, Europa in der Region, Outdoor-Fitness für alle

LEADER Kamptal = kostenlose Beratung & zündende Förderung!

Kontakt:

Verein LEADER Kamptal

Tel: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at

www.leader-kamptal.at

Fotos & Fotorechte

- Biodiversität: Leader Region Kamptal
- Fit in Langenlois: Gemeinde Langenlois
- Nachbarschaft : Verein Für Euch Mit Euch
- Wirtschaftsstandort: Waldviertel Tourismus





SPIELEND

GELD VERDIENEN

Tagesmutter oder Tagesvater werden

Quereinsteiger/in herzlich willkommen

Voraussetzungen für Ihren neuen
Job zuhause: Geduld, Lachen,
Einfühlungsvermögen

Neue
Ausbildung
Herbst 2021

  [infotageseltern.noehilfswerk.at](https://www.infotageseltern.noehilfswerk.at)



**Die Not wohnt bei dir im Ort.
Die Hilfe auch.**

Spendenkonto:
AT28 3258 5000 0007 6000
SMS: Betrag und „HS NÖ“ an 0664 660 3333
www.caritas-haussammlung.at

- gegen bestimmte Personengruppen oder Themen gerichtet sein, was zu Sachbeschädigungen oder Angriffen führen kann.
- von realen Problemen ablenken.
- der Bereicherung Einzelner dienen und hohe Kosten verursachen.
- gesundheitsgefährdend sein, wenn notwendige medizinische Behandlungen aus Verunsicherung abgelehnt werden.

Fakten-Check

Nutzen Sie auch Fakten-Check-Webseiten, um den Wahrheitsgehalt zu überprüfen, wie etwa:

- <https://www.mimikama.at>
- <https://www.medizin-transparent.at>
- <http://correctiv.org>
- <https://www.gwup.org>
- <https://www.klicksafe.de>

Offene Fragen?

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Bundesstelle für Sektenfragen, eine öffentlich-rechtliche Serviceeinrichtung, die Information und Beratung kostenfrei zur Verfügung stellt.

Bundesstelle für Sektenfragen
Wollzeile 12/2/19, 1010 Wien
+43 1 513 04 60
bundesstelle@sektenfragen.at
www.bundesstelle-sektenfragen.at

GEMEINSAM.SICHER
mit der Bundesstelle
für Sektenfragen

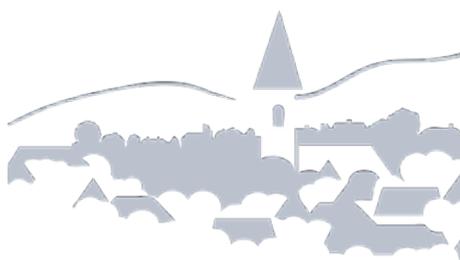
 **Bundesministerium
Inneres**

Impressum
Herausgeber:
Bundesministerium für Inneres
Bundeskriminalamt
Josef-Holaubek-Platz 1, 1090 Wien
+43 1 24836 985025
Fotonachweis: ©BMI
Druck:
Wien 2021

bmi.gv.at
gemeinsamsicher.at



Verschörungstheorien
Eine Gefahr für die
Gesellschaft



▪ Grabdenkmäler ▪ Küchenarbeitsplatten
▪ Stufen ▪ Brunnen ▪ keramische Fliesen



3613 Els 43 info@zuzzi.at 3500 Krems
Tel.: 02876/344 www.zuzzi.at Tel.: 02732/74399

MALER
MAYERHOFER
REINHARD e-mail maler.mayerhofer@aon.at

Innen & Aussen Beschichtung

Malerei - Anstrich - Fassaden - Vollwärmeschutz - Beschriftung
Restaurierung - Vergoldung - Spachteltechnik - Stuck
Dekorationstechnik - Brand u. Wasserschadensanierung

3552 Lenginfeld Tel. + Fax 02719 / 78 578
Gewerbepark 4 Mobil 0676 / 7857855

 **maler-mayerhofer.eu** 



X CLUB

VOLL. VIEL. VORTEILE.

mit deinem Raiffeisen Jugendkonto

SETZT NOCH EINS DRAUF.


„Unsere Stärke: Zu wissen, was die beste und technisch sauberste Lösung für Ihr Projekt ist.“
FRANZ KINASTBERGER

In unserem Unternehmen haben wir uns konsequent der qualitativ hochwertigen Handwerkskunst verschrieben. Zeitlos umgesetzt, mit modernster technischer Unterstützung. Basierend auf meinen über 25 Jahren Berufserfahrung und meiner eigenen, fundierten Ausbildung als Spengler, Holzbau- und Dachdeckermeister. Ganz gleich, ob für individuelle Teil- oder Gesamtlösungen. Schließlich ist für uns nur der beste Weg das Ziel.

Wir begleiten die Projekte unserer Kunden am liebsten vom ersten Konzept bis zur Fertigstellung. Wenn erforderlich, organisieren und koordinieren wir auch die weiteren Gewerke. Und das aus gutem Grund: Denn dadurch garantieren wir, dass unser hoher Qualitätsanspruch durch alle Projektphasen hindurch gewährleistet wird.

Seit der Unternehmensgründung hat sich unser Tätigkeitsbereich laufend weiterentwickelt. Heute sind wir in der Lage, in den Bereichen Hausbau, Transport und Logistik maßgeschneiderte Lösungen anzubieten. Als Generalunternehmer für schlüsselfertige Holzhäuser kommt bei uns von der Planung bis zur belagsfertigen Ausführung alles aus einer Hand.

Die Produktion der Häuser und vorgefertigten Module erfolgt in unserem Werk in Krems.

Unser 32.000 m² großes Areal bietet uns dazu ausreichend Platz und Möglichkeiten.



Wir sind für Sie da - von der Planung über die Koordination bis zur Ausführung.

Veranstaltungskalender 2. Halbjahr 2021

geplant wären folgende Veranstaltungen

JULI

21.07.2021	Gemeinde Droß	Kindertreff - Gartenbauschule Langenlois
31.07.2021	TK Senftenberg	Dämmerschoppen Kloostergarten Imbach

AUGUST

11.08.2021	Gemeinde Droß	Kindertreff - Besuch Streichelzoo Sisa
16.-20.08.2021	SV Droß	Fußballcamp für Jungs und Mädchen
22.08.2021	Gemeinde Droß	Eröffnung und Segnung Feuerwehrhaus
27.08.2021	Gemeinde Droß	Kindertreff - Feuerwehr Droß

SEPTEMBER

01.09.2021	Gemeinde Droß	Kindertreff - Eiszeitwanderung Stratzing
15.09.2021	TK Senftenberg	„Instrumente-Schnuppern“ Musikraum Senftenberg
18.09.2021	TK Senftenberg	Ruinenkonzert

OKTOBER

aktuell keine Veranstaltung bekannt

NOVEMBER

07.11.2021	Verschönerungsverein	Tiersegnung
12.11.2021	SV Droß	Weintaufe
28.11.2021	Verschönerungsverein	Einschalten des Lichterbaumes

DEZEMBER

04. und 05.12.2021	Gemeinde Droß	Weihnachtsmarkt
12.12.2021	„Chor Immanuel“	Besinnliche Adventstunde
23.12.2021	Hofstelle 43	Fisch- und Wildspezialitäten

Heurigenbetriebe

Unsere Heurigen bieten von der vegetarischen Platte bis zur traditionellen Brettljause, sowie hervorragende Weine aus dem Kremstal und dem Kamptal alles an, was das Herz begehrt.



16.07. - 18.07.	Weinbau Andreas Lintner „Zsammkemma untan Nußbam“	Tel. 0676 634 77 50
06.08. - 08.08.	Weinbau Andreas Lintner „Zsammkemma untan Nußbam“	Tel. 0676 634 77 50
13.08. - 25.08.	Familie HUTH Hauptstraße 180	Tel. 02719 / 82 73
05.11. - 21.11.	Familie HUTH Hauptstraße 180	Tel. 02719 / 82 73

Wir gedenken an

	geboren	verstorben	
Anna Lintner	20.07.1946	03.02.2021	Im Geißeck 12
Markus Grafinger	22.05.1966	24.04.2021	Priel 12
Karl Steininger	05.12.1928	23.05.2021	Sportplatzweg 160
Hildegard Teichtmeister	09.02.1942	19.06.2021	Jagersteig 144
Erna Lehr	29.09.1921	30.06.2021	Hauptstraße 233



Frau **Hildegard Teichtmeister** war von 01.01.1994 bis 31.08.2004 als sehr umsichtige Reinigungskraft am Gemeindeamt Droß und in der Volksschule Droß tätig, bevor sie ihren wohlverdienten Ruhestand antrat. Sie bleibt uns allen als sehr liebevolle und freundliche Droßerin in bester Erinnerung.

Der Bürgermeister

Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

Am 23. 05. 2021, Pfingstsonntag, ist Herr **Karl Steininger**, wohnhaft in Droß 160 im 93. Lebensjahr verstorben. Um ihn trauern die Gattin, 3 Kinder, 6 Enkelkinder samt Familien und 6 Urenkeln.

Der Verstorbene wuchs in Mautern an der Donau auf und zog 1956 nach seiner Verehelichung nach Droß.

Nach Abschluss seiner beruflichen Ausbildungen übernahm er Montagen in den Ländern der Dritten Welt, wie Indien, Mittel- und Südamerika, verschiedenen afrikanischen Ländern, im kleinasiatischen Raum sowie auch in Europa bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1989.



In seiner Jugend war ein begeisterter Fußballspieler und war unter dem Namen Kot-schi bei Vorwärts-Krems vielen Fans ein Begriff. Er war bekannt für seine Fairness im Sport als auch im täglichen Leben und erfreute sich sowohl in Mautern als auch in Droß großer Beliebtheit. Seine große Freude im Alter waren seine Familie, Enkel und Urenkel.

Die Gemeinde Droß gratuliert ihren Jubilaren

Infolge der COVID-19 Krise mussten die Hausbesuche abgesagt werden.

An nachstehend genannte Jubilare wurden die Glückwünsche und Gutscheine am Postweg übermittelt:

Frau **Herta Kirschbaum**, wohnhaft in der Hauptstraße 125, feierte am 01.02.2021 ihren 80. Geburtstag.

Herr **Franz Lintner**, wohnhaft Im Geißeck 3, feierte am 04.03.2021 seinen 80. Geburtstag.

Frau **Johanna** und Herr Ing. **Helmut Frei**, wohnhaft in der Hauptstraße 117, feierten am 17.04.2021 steinerne Hochzeit.

Frau **Josefa** und Herr **Karl Rameder**, wohnhaft Im Geißeck 15, feierten am 20.04.2021 diamantene Hochzeit.

Herr **Ernst Haas**, wohnhaft am Sportplatzweg 237, feierte am 26.04.2021 seinen 80. Geburtstag.

Frau **Ernestine Frischengruber**, wohnhaft in der Droßerstraße 46, feierte am 30.04.2021 ihren 80. Geburtstag.

Herr **Otto Kafesy**, wohnhaft in der Hauptstraße 79, feierte am 10.05.2021 seinen 80. Geburtstag.

Frau **Maria** und Herr **Gottfried Adler**, wohnhaft in Droß 150, feierten am 09.06.2021 goldene Hochzeit.

Frau **Maria Aschauer**, wohnhaft in der Hauptstraße 60, feierte am 11.06.2021 ihren 90. Geburtstag.

Frau **Margareta** und Herr **Werner Stumpfer**, wohnhaft in der Droßerstraße 175, feierten am 02.07.2021 goldene Hochzeit.

Geburten

Die Gemeinde Droß schenkt jedem neugeborenen Kind, das in Droß mit Hauptwohnsitz gemeldet ist, ein Sparbuch in der Höhe von € 100,00.

Wir benötigen dazu die Geburtsurkunde ihres Kindes.

Lara Grudl	geb. 30.12.2020	Schloßparksiedlung 70
Emilia Pani	geb. 08.01.2021	Prof.-Hauer-Weg 304
Lukas Bogulak	geb. 04.04.2021	Herrngasse 47
Elena Meier	geb. 30.06.2021	Hauptstraße 282

